

04.02.2026 / KW 06 / www.tips.at



Matinee Die in St. Ägidi geborene Sopranistin Christa Ratzenböck gastiert am 15. Februar im Kursaal. Seite 26 / Foto: Untermayr



Faschingsumzug Das Prinzenpaar Ernestine I. und Robert III. sowie eine kleine Abordnung der Faschingsgilde Narraabia freuen sich auf den großen Faschingsumzug in Raab am Sonntag, 15. Februar.

Seite 3 / Foto: Tips/Pixner

Großer Empfang für Hollywood-Star

Die Hollywood-Schauspielerin Sharon Stone wird beim Wiener Opernball in der Loge von Schaumrollenkönig Karl Guschlbauer Platz nehmen. Zwei Tage vor dem Ball lädt die Schauspielerin zu einem öffentlichen Empfang bei Guschlbauer in St. Willibald ein. Für den besonderen Anlass hat der Unternehmer mit Starkoch Johann Lafer eine Opernball-Schaumrolle kreiert. Seite 7

Tips Zipfer TV

Leser-Skitag 2026

SAMSTAG, 7. MÄRZ

HAUSER Kaibling

Jetzt buchen auf tips.at/winter oder direkt bei sabtours via QR-Code oder telefonisch unter 0732 307215 6873

Tips Reisen

ab 1.190,-

Foto: RPB

DIE MAGIE DER CINQUE TERRE

25.-30.05.2026

Jetzt buchen unter tips.at/leserreise

SCHLADMING DÖCHSTEIN

HAUSER Kaibling

...die schönsten Pisten

NEU: Kinder bis 6 Jahre fahren gratis Skifahren ab 2020 und jünger

4-BERGE-SKI

HAUSER KAIBLING PLANA HÖCHWISSEN SEITENBERG

RASCHPATSCHEN

Nachhaltige Hausschuhe aus Waldgras: Höhnharterin lässt altes Handwerk aufleben

HÖHNHART/ZELL AN DER PRAM. Waldgras, Kraft in den Fingern und etwa zehn Stunden Zeit: Mehr braucht Sonja Spießberger nicht, um ein Paar ihrer Raschpatschen – Hausschuhe aus Gras – nach alter Handwerkstechnik anzufertigen. Wie genau das gemacht wird, lehrt die leidenschaftliche Kunsthändlerin aus Höhnhart Kursteilnehmern bei den Kreativ-Werk-Tagen im Schloss Zell an der Pram von 28. Februar bis 1. März.

In den Sommermonaten geht Sonja Spießberger regelmäßig mit einem alten Tuchentüberzug über der Schulter und einem scharfen Messer in der Hand zum Grasernten in den Wald. Die 48-Jährige kennt die gewissen feuchten und schattigen Platzerl, an denen das Waldgras besonders gut wächst, und an denen sie mit Erlaubnis der Waldbesitzer das Gras aus der Gattung der Segge büschelweise abschneiden darf. Knie- bis hüfthoch muss es sein, damit Sonja Spießberger es für ihre Zwecke verwenden kann. Auf einem alten Heuboden breitet die Kunsthändlerin die Grasbüschel fein säuberlich zum Trocknen auf – ein Prozess, der einige Tage in Anspruch nimmt.



Sonja Spießberger gibt altes Handwerk weiter.

Fotos: Sonja Spießberger



Patschen in verschiedenen Variationen

und so hat sie die Pantoffelform im Laufe der Jahre weiterentwickelt und noch alltagstauglicher gemacht.

Eine Wohltat für die Füße

Für ihre Hausschläpfen flechtet Spießberger das getrocknete Waldgras zu langen Strängen. Acht bis zehn Meter lang sollte ein Strang sein, damit sich ein Paar Raschpatschen ausgeht. Mit einem Baumwollfaden näht sie den Grasstrang schön stramm auf hölzerne Schuhleisten – eine Arbeit, die ganz schön in die Finger geht. Als Innenfutter verwendet die Höhnharterin gerne farbenfrohe Baumwoll- oder Leinenstoffe. Zu guter Letzt näht sie noch händisch eine Ledersohle auf die Patschen. „Raschpatschen wärmen die Füße schnell, ohne dass man darin schwitzt, denn die verwendeten Naturmaterialien sind atmungsaktiv. Das Flechtwerk an der Sohle fördert außerdem die

Durchblutung der Füße“, sagt Sonja Spießberger, die auch Humanenergetikerin und Romanautorin ist.

Und warum heißt es eigentlich Raschpatschen? Spießberger erklärt mit einem Augenzwinkern: „Die Bezeichnung kommt ursprünglich daher, weil das getrocknete Waldgras leise raschelt. Aber mein Schmäh ist, zu sagen: Weil ich in den Raschpatschen schneller geh.“

Kreativ-Werk-Tage im Schloss Zell an der Pram

Bei den zweitägigen Kreativ-Werk-Tagen am 28. Februar und 1. März im Schloss Zell an der Pram im Bezirk Schärding geben erfahrenen Kunsthändler ihr Wissen weiter und begleiten Teilnehmende dabei vom ersten Handgriff bis zum fertigen Werkstück. Auch Spießberger gibt ihr Know-how über das alte Handwerk weiter. „Nach den zwei Tagen geht jeder mit einem Paar Patschen heim – und mit einer großen Wertschätzung für das Handwerk“, verspricht Sonja Spießberger, der es ein Herzensanliegen ist, dass das Raschpatschen-Machen nicht in Vergessenheit gerät. ■

Kreativ-Werk-Tage im Schloss Zell an der Pram:

Samstag, 28. Februar, bis Sonntag, 1. März, jeweils 9 bis 17 Uhr

Angeboten werden drei verschiedene zweitägige Workshops:

- Raschpatschen – Schuhe aus Gras mit Sonja Spießberger
- Einführung in die Kunst des Seifensiedens mit Gertraud Schaub
- Cloisonné-Emaille – Schmuck gestalten mit Feuer und Fantasie mit Mariam Chikava

Anmeldeschluss: 13. Februar

Infos: bildungsschloesser.at/kreativ-werk-tage-2026



Entstehungsprozess der Patschen



Flechten der Stränge aus Waldgras

NARRAABIA

Größte Faschingsgilde des Bezirks freut sich auf das Faschingsfinale

RAAB. Die Faschingsgilde Narraabia, älteste und größte Faschingsgesellschaft im Bezirk Schärding, steckt mitten in den Vorbereitungen für den Höhepunkt der fünften Jahreszeit, den großen Faschingsumzug.

Der große Faschingsumzug startet am Sonntag, 15. Februar, um 14 Uhr. Erwartet werden 40 bis 50 Gruppen und bei gutem Wetter bis zu 10.000 Zuschauer entlang der Strecke. Die Raaber Faschingsgilde fährt mit ihrem himmlisch-höllischen Wagen auf. „An dem Wagen unter dem Motto 'Engerl und Teufel bringen Raab zum Verzweifeln', wird seit Wochen gearbeitet“, berichtet



Der Raaber Faschingsumzug findet alle zwei Jahre statt.

Foto: Lindenbauer

Vizepräsident Christian Lindenbauer, der mit einer Abordnung der Faschingsgilde die Tips-Reaktion besucht hat. „Der erste Wagen hat sich bereits im August angemeldet, die meisten melden sich allerdings so 14 Tage vor dem Umzug“, weiß der

Zugleiter und Bundesferrat Stefan Kotzor. Bereits am 7. Februar steht mit dem Kinderfaschingsumzug ein weiteres Highlight am Programm. Gemeinsam mit dem Kinderprinzenpaar Johanna und Lukas ziehen ab 14 Uhr die jüngsten Nar-

ren durch den Ort und feiern anschließend im neuen Narrenschloss, dem Gasthaus Kislinger. Am Faschingsdienstag 17. Februar, steigt dann noch das große Faschingsfinale mit der Verabschiedung des diesjährigen Prinzenpaars Ernestine I. und Robert III. Los geht die Tour durch alle Raaber Wirtshäuser um 13.15 Uhr bei der Tankstelle Pichl. „Alle sind willkommen, ob maskiert oder unmaskiert, aber dennoch wer ohne Kostüm kommt, fällt bei uns auf. Alle die kommen werden belohnt und wir haben ein großes Partyzelt“, so Lindenbauer abschließend. Weitere Informationen und Anmeldungen für Gruppen gibt es unter www.narraabia.at ■

STARKE PARTNER DER HTL ANDORF



Die Andorf Technology School mit ihren 3 Ausbildungsrichtungen (HTL für Werkstoffe und Umwelttechnik, HTL für Produktdesign, Fachschule für Maschinenbau) bietet eine praxisnahe technische Ausbildung in enger Zusammenarbeit mit der Wirtschaft.

Für Eltern besonders wichtig: Die Schule vermittelt nicht nur Fachwissen, sondern schafft durch ihr starkes Netzwerk beste Voraussetzungen für einen erfolgreichen Berufseinstieg der Jugendlichen.

Eine zentrale Rolle spielt dabei der Förder- und Absolventenverein, dem zahlreiche regionale Betriebe angehören. Mit ihrem Engagement leisten diese Unternehmen einen wesentlichen Beitrag zur Förderung der technischen Ausbildung junger Menschen in der Region. Ein jährlicher Fixpunkt dieser Zusammenarbeit ist die Podiumsdiskussion. Am 9.2. berichten Absolven-

ten der Schule dabei über ihre berufliche Entwicklung und geben Tipps für den Berufseinstieg.

Am 10.2. folgt die Jobbörse: 30 Firmen präsentieren sich in der Schule als attraktive Arbeitgeber und ermöglichen es den Schülerinnen und Schülern, wertvolle Kontakte zu knüpfen. Auch im Schulalltag zeigt sich die enge Vernetzung: Der praktische Unterricht für spezielle Anwendungen findet bei den Firmen vor Ort statt und Matura-Diplomarbeiten entstehen fast ausschließlich in Kooperation mit regionalen Betrieben.

Anzeige
Infos zur Ausbildung und Anmeldung für das kommende Schuljahr: www.andorftechnologyschool.at



Ein Jahr Friseurstüberl St. Aegidi

Anzeige



Vor einem Jahr öffnete das Friseurstüberl in St. Aegidi 71 die Türen - ein Ort, an dem Menschen nicht nur ihre Haare schneiden lassen, sondern sich willkommen und wohl fühlen.

Inhaberin Stefanie Osterkorn (rechts im Bild) und Mitarbeiterin Irene Scharinger haben von Anfang an mit Herz und Leidenschaft dafür gesorgt, dass jede Kundin und jeder Kunde den Salon mit einem Lächeln verlässt.

In den vergangenen zwölf Monaten durfte das Team viele treue Kundinnen und Kunden aus der Region begrüßen. Ein herzliches Dankeschön für das Vertrauen und die Unterstützung, die das Friseurstüberl zu dem gemacht haben, was es heute ist.

Zum einjährigen Jubiläum gibt es eine Aktion von 20. Jänner bis 21. Februar an alle, die das Friseurstüberl begleiten.

Termine können jederzeit unter 07717 | 7727 vereinbart werden.



4725 St. Aegidi 71, 07717 | 7727, salon@friseurstueberl.at

MARKTMUSIKKAPELLE

Winterkonzert war wieder bestens besucht

RAAB. Die Marktmusikkapelle Raab lud zu ihrem traditionellen Konzert in die Aula der Mittelschule Raab ein. Trotz des winterlichen Wetters fanden viele Besucher Platz im Publikum.

Unter dem Motto „Songs of Sailors and Sea“ präsentierte die Kapelle ein abwechslungsreiches Programm, von klangvollen Orchesterwerken, wie „Maggelan“ aus der Feder des Raaber Kapellmeisters Florian Möseneder, über Walzer und Marsch bis hin zu Filmmusik. Die Eröffnung des Konzerts gestaltete die Jugendkapelle Raab-Altenschwendt mit zwei Musikstücken.



Die Musiker begeisterten das Publikum mit ihren Darbietungen. Foto: Mirjam Himsi

Ein besonderes Highlight des Abends war das Werk „Ahab!“, bei dem die dramatische Geschichte von Kapitän Ahab und Moby Dick musikalisch gestaltet und von einem Sprecher eindrucksvoll erzählt wurde. Ein weiterer Höhepunkt war das Stück „Beyond the Sea“ mit einem Gesangssolisten aus den

eigenen Reihen. Die ausgezeichnete Stimmung im Publikum wurde nochmal bei der schwungvollen Zugabe „Drunken Sailor“ spürbar.

Das nächste Mal ist die Marktmusikkapelle Raab bei der Konzertwertung des Bezirkes Schärding im Pramtalsaal in Riedau am Sonntag, 15. März, zu hören. ■



Foto: Weihbold

Polizei sucht Lenker

ANDORF. Nach einem riskanten Überholmanöver auf der B137 sucht die Polizei den Lenker eines weißen Mazda 6 (Kombi) mit Eferdinger Kennzeichen. Dieser soll kurz vor Mittag trotz Gegenverkehrs einen Sattelzug überholt haben. Eine 27-jährige Autofahrerin musste daraufhin notbremsen, ein nachfolgender 41-Jähriger krachte in ihr Fahrzeug und sie wurde in den Sattelzug geschleudert. Beide Lenker wurden verletzt, die Autos wurden schwer beschädigt. Hinweise an die Polizeiinspektion Andorf unter Tel. 059133 404271.

Polizeimeldungen aktuell auf tips.at



Frühjahrs Aktion

E-Bikes mit Bosch Motor und 625 Wh Akku

ab € 1.999,-

* nur so lange der Vorrat reicht

inkl. Mwst

Fritzmobile
E-BIKES FAHRRÄDER SERVICE



www.fritzmobile.at

Fritzmobile GmbH 4952 Weng im Innkreis

Hauptstr. 61 Tel. 0043 7723 21115

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8-12 u. 13-18 Uhr Sa geschlossen

“unsere neue Marke” **HEPHA**

SOZIALHILFEVERBAND

Demenzberatung weiter ausgebaut

BEZIRK SCHÄRDING. Der Sozialhilfeverband (SHV) Schärding erweiterte sein Beratungsangebot für Menschen mit Demenz und deren Angehörige.

Neben der bereits etablierten Demenzberatung in der Region „Sauwald“ im Bezirksalten- und Pflegeheim Esternberg wurde dieses Angebot nun auch auf den Standort Zell an der Pram ausgeweitet. Die Demenzberatung richtet sich an Angehörige von Menschen mit Demenz ebenso wie an interessierte Personen, die sich über den Umgang mit Demenz informieren möchten. Erfahrene Mitarbeiter mit Validationsausbildung bieten individuelle und persönliche Beratungsgespräche vor Ort an.

Themen sind unter anderem In-



Der Sozialhilfeverband Schärding bietet umfassende Beratungsangebote an.

Foto: SHV Schärding

formationen zu Pflege- und Betreuungsangeboten, Entlastungsmöglichkeiten für Angehörige, Kommunikation und Umgang mit herausfordernden Situationen sowie bei Bedarf Weitervermittlung an passende Unterstützungsstellen. Martina Laufer, Validation-Level-3-Presenter und Demenzberaterin im Bezirksalten- und

Pflegeheim Esternberg, erklärt: „Das Zusammenleben mit einem Menschen mit Demenz ist oftmals sehr herausfordernd. Durch die Demenzberatung schaffen wir ein Verständnis für das Krankheitsbild und dadurch die Möglichkeit für ein reibungsloses Miteinander. Ein frühzeitiges Erkennen einer Demenz kann schon im Vorfeld einiges abfangen, daher rate ich, bei ersten auffälligen Veränderungen unser Beratungsangebot in Anspruch zu nehmen.“

Terminvereinbarungen

Terminvereinbarungen für die Demenzberatung sind telefonisch direkt über das jeweilige Bezirksalten- und Pflegeheim Esternberg bzw. Zell möglich. Das Angebot ist eine wichtige Ergänzung des bestehenden Be-

ratungsnetzwerks des SHV Schärding. Dazu zählen die Sozialberatungsstellen in den fünf Bezirksalten- und Pflegeheimen, die Koordinatorinnen für Betreuung und Pflege, Community Nurses, vielfältige Unterstützungsangebote im FIM sowie Kooperationen mit Partnern wie dem Roten Kreuz.

6.000 Beratungen im letzten Jahr

Allein im Jahr 2024 wurden beim SHV Schärding über 6.200 Beratungen durch die Beratungsstellen durchgeführt, zusätzlich wurden über das FIM mehr als 2.700 Beratungen vermittelt. Darüber hinaus bietet der Sozialratgeber-Chatbot zeit- und ortsunabhängig rasche Antworten auf viele Fragen: <https://sozialratgeber.ooe.gv.at/de>. ■



Landeshauptmann Thomas Stelzer gratuliert Gerhard Schwarzgruber.

Foto: ÖVP

WAHL

Schwarzgruber zum Bürgermeister gewählt

ST. MARIENKIRCHEN / SCHÄRDING. Gerhard Schwarzgruber (VP) wurde zum neuen Bürgermeister gewählt. Er folgt Bernhard Fischer, der mit Ende des Jahres 2025 sein Amt niedergelegt hat.

Bei der Wahl im Gemeinderat wurde Gerhard Schwarzgruber mit breiter Zustimmung mit 14 von 19 Stimmen ins Amt

gewählt. „Ich gratuliere Gerhard Schwarzgruber zur Wahl. Sein stets offenes Ohr, ein klarer Blick für die Zukunftsthemen und die Eigenschaft, Verantwortung zu übernehmen zeichnen den neuen Bürgermeister aus. Ich wünsche ihm für seine neue Aufgabe alles Gute und viel Erfolg“, betont Landeshauptmann Thomas Stelzer. ■

FACHSCHULEN

Abschlussball mit gelebter Tradition

ST. FLORIAN/ANDORF. Mit guter Stimmung und viel Liebe zur Tradition feierten die dritten Jahrgänge der Landwirtschaftlichen Fachschule Otterbach und Andorf ihren gemeinsamen Abschlussball. Austragungsort war bereits zum zweiten Mal das Leitner Gut in Ort im Innkreis.

Zahlreiche Gäste aus Politik, Bildungsdirektion und Wirtschaft sowie viele ehemalige Absolventen waren mit dabei. Besonders Familien und Freunde der Auszubildenden sorgten für volle Reihen. Viele Ballbesucher erschienen in traditioneller Tracht, was dem Abend eine besonders feierliche und regional geprägte Atmosphäre ver-



Die Schuhplattler haben tolle Choreografien einstudiert.

Foto: LWBFS Otterbach

lieh. Nach dem schwungvollen Einzug der Abschlussklassen wurde der Ball offiziell eröffnet. Ein besonderes Highlight des Abends waren die Tanzeinlagen der dritten Klassen und das Schuhplattln der Schüler aus allen drei Jahrgängen. ■

GUSCHLBAUER

Hollywood-Ikone kommt ins Innviertel

ST. WILLIBALD / WIEN. Der Hollywood-Star Sharon Stone wird am Wiener Opernball in der Loge von Schaumrollenkönig Karl Guschlbauer am Wiener Opernball Platz nehmen.

Zwei Tage vor dem Ball, am Dienstag, 10. Februar, ab 12Uhr, gibt die Schauspielerin einen öffentlichen VIP-Empfang in der „Süßen Welt“ von Karl Guschlbauer.

Guschlbauer, der gemeinsam mit Johann Lafer sogar eine spezielle „Opernball Schaumrolle“ kreiert hat, ist begeistert von seinem Coup: „Nach Priscilla Presley im



Karl und Waltraud Guschlbauer mit der goldenen Schaumrolle Foto: Guschlbauer



Sharon Stone kommt nach St. Willibald
Foto: Eric Michale Roy

Vorjahr ist es mir eine besondere Ehre, mit Sharon Stone wieder einen Weltstar in St. Willibald begrüßen zu können. Ihre Ausstrahlung, ihre Eleganz und ihr soziales Engagement passen perfekt zu unserer Marke und zu unserem Verständnis von Genusskultur.“ Auch Sharon Stone ist schon gespannt auf ihren Aufenthalt in Österreich: „Der Opernball ist eine Veranstaltung von Weltruf und die Oper ein magischer Ort. Ich freue mich sehr darauf, in diese Welt einzutauchen zu dürfen“, so Stone. Alle Infos auf www.guschlbauer.at. ■

Alles für den großen Tag

Wer eine Hochzeit plant, weiß: Kaum ein Fest verlangt nach so viel Vorbereitung und Liebe zum Detail. Umso hilfreicher ist es, dass lokale Verleiher und Vermieter eine breite Auswahl an Ausstattung bereithalten und damit viele organisatorische Schritte erheblich erleichtern. Sie bieten vielfältiges Zubehör – passend für jedes Hochzeitsszenario.

Egal, ob die Feier in einer bestehenden Hochzeitslocation stattfindet und noch das gewisse Etwas braucht oder eine Gartenhochzeit geplant ist: Das Leihangebot ist vielfältig. Für festliche Säle stehen stilvolle Dekorationselemente, elegante Tisch- und Stuhlhusen sowie moderne Fotoboxen bereit, die für unvergessliche Erinnerungen sorgen. Wer dagegen im eigenen Garten „Ja“ sagen möchte, findet auch hierfür passende Angebote bei Verleih- und Vermietungsunternehmen: Von schönen Beleuchtungsvarianten über passende Tische und komfortable Stühle bis hin zu liebevollen Details für ein stimmiges Ambiente: das und noch mehr lässt sich unkompliziert mieten.

Mieten spart nicht nur Zeit und Lagerplatz, sondern ermöglicht auch hochwertige Ausstattung

ganz nach Bedarf. Oberösterreichs Verleiher und Vermieter bieten das Equipment an, das eine Hochzeit praktisch und harmonisch macht – damit Sie sich entspannt auf das Wesentliche konzentrieren können und zugleich die Umwelt schonen.

Tipp von Fachgruppenobmann Michael Stigeder:

Mit flexiblen Leihangeboten, verlässlichem Service und maßgeschneiderten Lösungen leisten oberösterreichische Verleiher und Vermieter einen unterstützenden Beitrag zum Gelingen Ihres großen Tages – ganz nach Ihren Wünschen. Regionale Verleih- und Vermietungsunternehmen finden Sie unter www.wirfuersie-ooe.at.

Anzeige



Fachgruppenobmann Michael Stigeder
Foto: Cityfoto



WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH

Die persönlichen Dienstleister

DEIN BLICK ZÄHLT!

Zeig uns, wie du Natur und Landschaft siehst und beteilige dich am FOTOWETTBEWERB!

► Bilder hochladen
www.nachrichten.at/fotowettbewerb

Jetzt bis 28.02.26 einreichen!



Francisco
Carolinum
Linz

energieAG
Oberösterreich

DÖNachrichten

200
JAHRE
FOTOGRAFIE

LIEBE

Valentinstag im Innviertel mit viel Musik, Bussi-Party und Herzerl-Bank

INNVIERTEL. Im Innviertel liegt Liebe in der Luft. Viele Aktionen und Veranstaltungen rund um den Valentinstag laden dazu ein, die Liebe zu feiern.

In Ried gibt es zum Valentinstag sogar eine eigene Aktionswoche. Vom 9. bis 14. Februar wollen mehr als 20 Betriebe bei „Verliebt in Ried“ die Innenstadt zum Herzstück der Liebe machen.

Die Betriebe aus Dienstleistung, Gastronomie und Handel wollen mit liebevollen Angeboten ein positives Stadtbild rund um den Valentinstag schaffen und die Innenstadt beleben. „Mit dieser erstmaligen Initiative wollen wir eine Woche mit der Liebe zum Genuss, zum stationären Einkauf und zu kleinen netten Gesten bewirken“, sagt Helmut Slezak, der Geschäftsführer des Rieder Stadtmarketings.

Herz-Deko und Gewinnspiel

Dabei wird auch die Innenstadt in Szene gesetzt. Die Bäume am Stelzhamerplatz werden mit großen Herzen dekoriert. Eine „Herzerl-Bank“ beim Dietmarbrunnen soll außerdem als Fotopoint zum Verweilen, Fotografieren und Teilen einladen.

Wer von dort aus in der Aktionswoche ein Foto auf Instagram oder Facebook mit der Markierung



Es gibt viele Möglichkeiten, den Tag zu feiern.

Foto: Corinna Gissemann/stock.adobe.com

„treppunkt.ried“ postet, kann etwas gewinnen. Die sechs schönsten Fotos erhalten Schwanthaler-Gutscheine im Gesamtwert von 300 Euro.

Bussi-Party

Eingeläutet wird die Zeit rund um den Valentinstag in Ried schon am Freitag, 6. Februar. Im KiK-Keller feiert „Innviertel Pride“ ab 21 Uhr die Vereinsgründung mit einem Queer-Clubbing und buntem DJ-Programm. Andaka, Glitzer Flitzer, French Kiss und Lydia Hochturm sorgen an den Decks für Stimmung. Passend zum Valentinstag lautet das Motto: „Bussi-Party“.

In den Valentinstag hineinfeiern können die Besucher des KiK-Clubs „Rave is not a crime“ am Freitag, 13. Februar, von 21 bis 4 Uhr morgens. Hier heißt es: „Weniger Drama – mehr Techno“. Achtung: Die Tickets sind streng limitiert und nur im Vorverkauf erhältlich.

Am Valentinstag selbst wird im Jugendraum des Franziskushauses von 10.30 bis 15.30 Uhr ein spezieller Trommelkurs für den besonderen Tag angeboten. Schritt für Schritt erlernen die Teilnehmer mehrstimmige traditionelle Djembe-Rhythmen aus der afrikanischen und lateinamerikanischen Musik. Zur Feier des Tages gibt es

einen Sektempfang. Für Partner ist der Kurs gratis.

In der Rieder Stadtpfarrkirche wird ab 19 Uhr zudem ein Valentinstottesdienst abgehalten. Der Abend steht ganz im Zeichen der Liebe und des Segens.

Blumenpflücken

Wer an dem Tag noch kurzfristig ein Geschenk braucht: In der Weberzeile wird zum Abschluss der Frühlingsausstellung das jährliche Blumenpflücken veranstaltet. Ab 10 Uhr wird ein Teil der Frühlingswiese verschenkt – so lange der Vorrat reicht.

Fußballbegeisterte Paare könnten am Valentinstag übrigens auch ins Rieder Stadion gehen. Die SV Oberbank Ried tritt hier ab 17 Uhr gegen den LASK an.

In Mettmach wird an dem Tag außerdem zum Turnerball geladen. Ab 20 Uhr verwandelt sich die ÖTB Turnhalle in einen Treffpunkt für Faschingsbegeisterte.

Bunter Tag in Braunau

In Braunau ist der Valentinstag ebenfalls voller Musik und Faschingstreiben. In der Landesmusikschule Braunau wird beispielsweise ab 17 Uhr mit Schneewittchen ein Kindermusical-Krimi aufgeführt. Der Eintritt ist frei. Im Gugg tritt ab 20 Uhr Diknu Schneeberger und das Bakanic

Quartett auf – und bringt Gypsy-Swing, Balkan-Jazz und neue Volksmusik in das Kulturhaus.

Auch faschingsbegeisterte Paare kommen auf ihre Kosten. Der Turnverein Braunau veranstaltet an dem Tag seinen traditionellen Turnermaskenball. Ab 21 Uhr steigt die Feier in der Turnhalle der Linzerstraße. Knapp über der Grenze, im Bierhaus Simbach, geht ab 18 Uhr ein Faschingsball über die Bühne.

Romy's Tapas Lounge in Braunau lädt an dem Tag zudem Singles – aber auch Pärchen – zur zweiten „Valentine's Single Party“. Hier wird ab 18 Uhr gefeiert. Das Musikmotto lautet „Wünscht euch was“.

Humor und Musik in Schärding

Im Bezirk Schärding will der Seniorenbund am Tag der Liebe die Stimmung auflockern. Im Bramberger Saal in Eggerding findet dazu ab 14 Uhr die Veranstaltung „Humor und Musik zum Valentinstag“ statt. Die Lesung von Karl Pumberger wird von den Innviertler Strudlgeigern begleitet.

Für Musik sorgt auch das Salonorchester der Musikakademie in Schärding. Es spielt ab 19 Uhr im Kubinsaal unter dem Motto „Waldteufeleien“ Melodien von Franz Lehár, Johann Strauß und Emil Waldteufel. Um eine Reservierung unter Tel. 0699 12602858 wird gebeten.

Stücke wie „Dein ist mein ganzes Herz“ und „Oh Donna Clara“ erklingen auch noch am Sonntag, 15. Februar, in Schärding bei „Die Muse im Negligée“. Ab 11 Uhr lädt hier der Kulturverein zu einer besonderen Matinee ein – mit der in St. Ägidi geborenen Sopranistin Christa Ratzenböck, Tenor Martin Mairinger und Daniel Linton-France am Klavier. ■

Foto: Loftai Photo



Glitzer Flitzer kommt zur „Bussi Party“.

NEU

Rubaxx CBD Gel PLUS

– das Kraft-Upgrade mit über 1000 mg CBD

INNOVATIVER CBD-PLUS-KOMPLEX FÜR STRAPAZIERTE MUSKEL- UND GELENKZONEN

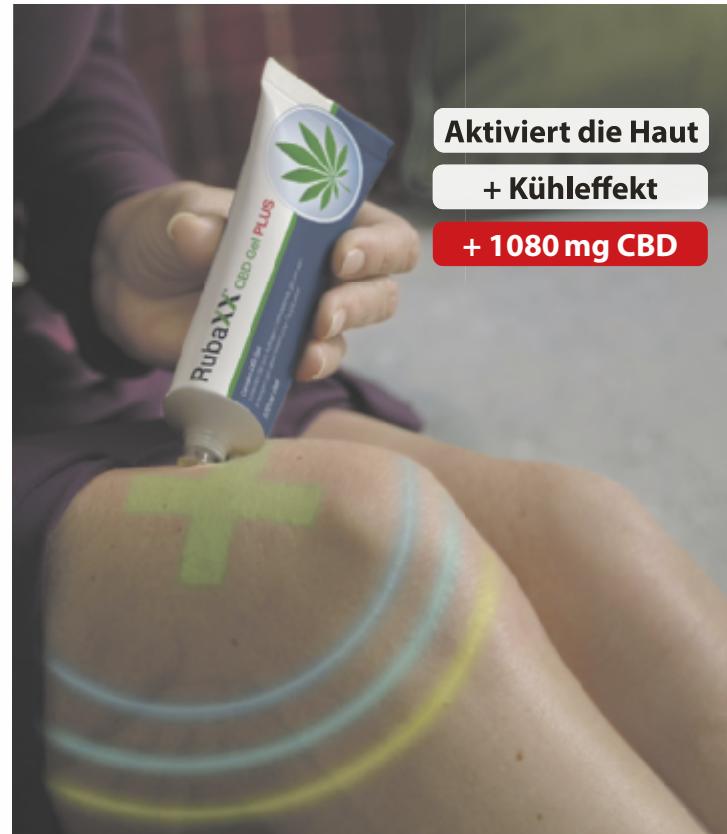
Die einen spüren abends die Belastung des Tages in Beinen, Rücken oder Schulter. Die anderen kämpfen mit verspannten oder müden Muskeln nach einseitiger Belastung oder Sport. Eine schnelle und spürbare Versorgung der strapazierten Körperzonen ist dann enorm wichtig. Genau das leistet das neue Rubaxx CBD Gel PLUS mit CBD-PLUS-KOMPLEX mit 3-fach-Aktiv-Prinzip:

1. Aktivierung der Haut

Menthol ist dafür bekannt bestimmte Ionenkanäle der Haut, die sogenannten TRPM8, zu aktivieren. Menthol kann außerdem die lokale Mikrozirkulation erhöhen. Durch das Einmassieren des Gels sorgt es so für eine sanfte Steigerung der Durchblutung und eine bessere lokale Verteilung der Inhaltsstoffe.

2. Sofortiger Frische-Effekt

Durch die Stimulierung der Kälte-Rezeptoren in der Haut liefert Menthol ein sofortiges angenehm kühlendes Frischegefühl auf der Haut. Perfekt ergänzt wird der Vorgang durch Minzöl, welches das Frischegefühl intensiviert.



3. Das Plus an CBD

Entwickelt von einem internationalen Forscherteam, enthält Rubaxx CBD Gel PLUS nun **1080 mg reines CBD** und ist damit das **höchstdosierte**

Gel in österreichischen Apotheken. THC ist dabei vollständig ausgeschlossen, ebenso wie unerwünschte Pflanzenbestandteile.



mit 1080mg CBD



Rubaxx CBD Gel PLUS



Neu in der Apotheke

Rubaxx CBD Gel PLUS kombiniert

NEU

Mit dem extra **PLUS.**



Von der Nr. 1*

RubaXX

NEU

Für Ihre Apotheke:

Rubaxx
CBD Gel PLUS
(PZN 6007279)



V. l.: Kommandant Manuel Meier, Albert Glas, Wolfgang Dichtl, Karl Schmid, Vizebürgermeister Jürgen Schulz und Kommandant-Stellvertreter Thomas Vierlinger

Foto: FF Wallensham

FF WALLENSHAM

Preisschnapsen

BRUNNENTHAL. Das traditionelle Preisschnapsen lockte 50 leidenschaftlichen Kartenspieler in das Feuerwehrhaus der FF Wallensham.

Kommandant Manuel Meier begrüßte neben den zahlreichen Kartenspielern auch Vizebürgermeister Jürgen Schulz, der

selbst aktiv am Turnier teilnahm. Nach vielen spannenden Runden standen schließlich die Sieger fest. Die Hauptrunde gewann Wolfgang Dichtl aus der Gemeinde St. Ägidi. Den zweiten Platz belegte Karl Schmid, gefolgt von Albert Glas auf Rang drei. ■

SPARKASSE OÖ

Eröffnung neuer Filiale nach Umbau

ANDORF. Nach einer umfassenden Modernisierung hat die Sparkasse OÖ ihre Filiale in Andorf wieder eröffnet. Die größte Sparkasse OÖ-Filiale im Bezirk Schärding fungiert künftig als Kompetenzzentrum für alle Fragen rund um die Finanzen. „Noch vor wenigen Wochen herrschte hier Baustellenatmosphäre pur“, erinnert sich Martin Doblinger,

Marktbereichsleiter-Stellvertreter OÖ West und Bayern der Sparkasse OÖ an die Umbauarbeiten. „Und doch war die Vision einer modernen Filiale schon spürbar. Hier wird nicht nur über Sparen, Anlegen, Finanzieren und Co. gesprochen, sondern auch über das Wetter und die Enkelkinder. Dieser persönliche Austausch ist uns wichtig.“ ■



V. l.: Martin Doblinger (Marktbereichsleiter-Stv. OÖ West und Bayern Sparkasse OÖ), Manuel Molnar (Vorstandsdirektor Sparkasse OÖ), Bgm. Karl Buchinger, Florian Propst (Filialverantwortlicher Sparkasse OÖ Andorf) und Gerald Klinger (Marktbereichsleiter OÖ West & Bayern Sparkasse OÖ)

Foto: Sparkasse OÖ / Hatheuer

weko
gratuliert der Tips zum
40-jährigen
Jubiläum!

Als Dankeschön
laden wir alle Tips-Leser
auf ein Glas Sekt gratis
ein.
Feiern Sie mit uns bei
WEKO – Ihrem Einrich-
tungshaus zum
Wohlfühlen.

Sekt gratis

Ein Glas Sekt GRATIS
Gültig vom 04.02. - 14.02. gegen Vorlage
weko.com

GS 47260
A #294

TIPS
JUBELWochen

Tips
total. regional.

Gemeinsam
HOCH HINAUS

www.tips.at

F. Lothar Hasenleitner

HEIMTIER- UND ZÜCHTERBEDARF

Hoha feiert Eröffnung am neuen Standort

BRUNNENTHAL. Nach einem Jahr in Schardenberg und zehn erfolgreichen Jahren in St. Florian zieht Hoha Tiernahrung nun in den neuen Standort in Brunnenthal. Das Geschäft präsentiert sich auf großzügigen 600 Quadratmetern heller, moderner und noch einladender.

Kunden finden hier eine große Auswahl an Heimtier- und Züchterbedarf, kompetente Beratung und alles, was das Herz von Tierfreunden höherschlagen lässt. Erika, Matthias und ihr fünfköpfiges Team stehen für fachkundige Beratung im Groß- und Einzelhandel. Dank eigenem LKW werden Bestellungen zuverlässig in ganz Österreich und die Nachbarländer ausgeliefert. Zusätzlich sorgt der tägliche Postversand dafür, dass auch entlegene Kunden ihre Produkte bequem erhalten.



Hoha Tiernahrung bietet auf 600 Quadratmetern ein umfangreiches Sortiment an Heimtier- und Züchterbedarf.

Fotos: Hoha Tiernahrung

ten. Die hochwertigen Produkte von Hoha Tiernahrung werden von Weltmeistern empfohlen und beruhen auf 45 Jahren Erfahrung – ein Garant für Qualität und Vertrauen.

Eröffnung mit tollen Angeboten

Zur Wiedereröffnung am Freitag, 6., und Samstag, 7. Februar, gibt es vor Ort zehn Prozent Rabatt auf alles (nur auf lagernde Ware). Es stehen

ausreichend Parkplätze sowie barrierefreier Zugang und Aufzug zur Verfügung. ■

Anzeige

Hoha Tiernahrung
Lindenweg 13, 4786 Brunnenthal
06603164670
www.hoha.at



Hochwertige Produkte

INFOTAG

ooeg
Schule für
Gesundheits- und
Krankenpflege
Schärding

FR. 13. FEBRUAR 2026
13–16 UHR

- » Pflegestarter*innen Ausbildung ab 15 Jahren
- » Pflegefachassistenz 30-WoStd. Teilzeitmodell
- » Berufsfindungspraktikum



Pflegekarriere
in Schärding starten

#wirsindOÖG

www.ooeg.at/pflegeausbildung





AIGNER UNITED OPTICS
DIE FACHOPTIKER-KETTE

€ 30,- STAMM-KUNDEN-BONUS*

Gutschein für Sie persönlich oder zum Weiterschenken.

* Gültig beim Brillenkauf (Fassung + optische Gläser) bis 14.02.2026. Nicht kombinierbar mit Komplettpreisen und anderen Rabatten. Pro Brille ein Gutschein einlösbar. Barab löse nicht möglich.

www.optiker-aigner.at

INNVIERTLER KÜNSTLERGILDE

Ein Archiv und zwölf Ausstellungen

SCHÄRDING, INNVIERTEL. Die Innviertler Künstlergilde (IKG) führt ihre in den vergangenen Jahren sehr ambitionierte Ausstellungstätigkeit auch 2026 fort. Ihr Jahresmotto für die zwölf Ausstellungen im Innviertel lautet „zwanzig-SEXundzwanzig“.

Sie wird im nächsten Jahr aber auch damit beschäftigt sein, ein wertvolles Geschenk zu verarbeiten: Kurz vor seinem Tod im Jahr 2023 hat der Braunauer Sammler Gregor Fuchs der IKG sein umfangreiches Archiv zuerkannt, das er in über 60 Jahren zusammengetragen hat. Es umfasst, beginnend mit der IKG-Gründung 1923, wertvolle Kunstwerke und Kataloge von IKG-Künstlern, mehr als 1.000 säuberlich beschriftete Ordner,



Gregor Fuchs vermachte der IKG sein einzigartiges Archiv. Foto: Klaus Zeugner



Kurator Günther Schafellner, stv. Vorsitzender Werner Bauböck, stv. Vorsitzende Hanna Kirmann, IKG-Vorsitzender Klaus Zeugner sowie Herwig Leibinger und IKG-Archivar Franz Buchinger, die maßgeblich für die Übernahme der Sammlung Fuchs zuständig sind

Foto: Horn

die Unmengen von Zeitungsausschnitten und Drucken enthalten, sowie tausende Bücher über Kunst- und Heimatgeschichte. Weil in Braunau kein geeignetes Gebäude zu finden war, erhält die Sammlung jetzt im IKG-Archiv in der Landesmusikschule Ried ihre Heimat. Zum Jahresmotto sagt der Maler und Grafiker Günther Schafell-

ner: „Erotik und Sexualität sind grundlegende Themen der Kunst. Es gibt wohl keinen Künstler, der sich nicht irgendwann damit beschäftigt.“

Sieben Ausstellungen finden in Ried statt, zwei in Braunau, jeweils eine in Schärding, Pram und Zwickledt. Zu einigen davon bietet die Gilde Führungen durch die Künstler oder Kuratoren an.

Zweimal haben Interessierte die Gelegenheit, Kunstschauffenden „über die Schulter zu schauen“, zu einer Ausstellung gibt es eine thematisch passende Lesung. In der Schlossgalerie Schärding wird am 20. März die Ausstellung „Fügungen“ eröffnet. Das Kubinhaus Zwickledt zeigt ab 22. Mai eine Gruppenausstellung aller IKG-Sparten. ■

WEKO PFARRKIRCHEN

Küchenparty mit Foodinfluencer Noah Hansen – so gelingt das Valentinsdinner zu Hause

PFARRKIRCHEN. Ein romantisches Dinner lebt von guten Ideen – und von einer Küche, die Freude macht. Bei der Küchenparty „Liebe geht durch den Magen“ am Samstag, 7. Februar, lädt WEKO Pfarrkirchen dazu ein, das Valentinsdinner von Grund auf vorzubereiten.



Foto: Noah Hansen

Foodinfluencer Noah Hansen kocht bei der WEKO Küchenparty in Pfarrkirchen.

Im Mittelpunkt steht der dreiteilige Cook & Talk mit Food-Influencer und Koch Noah Hansen (Instagram: @quinoah.k). Live in der Showküche begleitet er die Besucher durch das komplette Menü: Die Vorspeise als Schmandkerl zum Start, der Hauptgang als Herzstück des Abends und das Dessert als süßes Finale. Dabei geht es um alltagstaugliche Rezepte, clevere Vorbereitung und WEKO Küchenlösungen, die

entspannte Zweisamkeit ermöglichen. Ein weiteres Highlight sind die Liebes-Karikaturen von An-

dreas Otto, die Paare humorvoll in Szene setzen. Beim WEKO Küchen-Trend-Walk entdecken

Gäste die Küchentrends 2025/26 – von innovativen Oberflächen bis zu energieeffizienten Geräten.

Bierverkostung, Sushi-Kurs, Kinderprogramm, ...

Genussvoll ergänzt wird das Programm durch Bierverkostungen mit Rottal Bräu, Gin-Tastings der Hofbrennerei Stubenberg, Barista-Workshops mit Bögl Kaffee, einen Sushi-Mitmachkurs mit der Samurai Sushi-Bar, eine Spritz-Bar, Hurom-Vorführungen und eine Puppenbühne für Kinder. WEKO Pfarrkirchen macht erlebbar, wie aus Kochen Nähe entsteht – und aus einem Dinner zu Hause ein besonderer Abend. Das komplette Programm – auch für den Standort Rosenheim – findet man auf weko.com/events/kuechenparty ■

Anzeige

KOSTEN EINER KINDERWUNSCHBEHANDLUNG

Mit Unterstützung zum Kind

ÖÖ. Unerfüllter Kinderwunsch belastet. Wenn Paare die Unterstützung einer Kinderwunschklinik in Anspruch nehmen, fällt oft eine große emotionale Last von ihnen ab. Gleichzeitig wächst die Sorge, welche finanzielle Belastung auf sie zukommt.

Die gute Nachricht: Mit dem IVF-Fonds besteht in Österreich die Möglichkeit auf einen großzügigen staatlichen Kostenzuschuss. Erfüllt ein Paar die Voraussetzungen, werden 70 Prozent des Tarifes einer künstlichen Befruchtung vom IVF-Fonds übernommen. Jedem Paar stehen vier geförderte Versuche zu. Wird die Frau mit Hilfe einer Kinderwunschklinik schwanger, entsteht erneut ein Anspruch auf weitere vier Fonds-Versuche.

Das IVY Zentrum für Kinderwunsch hat in einem Online Kinderwunsch-Blog wertvolle Informationen für interessierte Paare zum Nachlesen aufbereitet: www.ivy-kinderwunsch.at/blog oder QR-Code scannen



Dr. Thomas Duscha ist der ärztliche Leiter der IVY Kinderwunschklinik. Fotos: Nicole Michlmayr

Wie erhält man finanzielle Unterstützung vom IVF-Fonds?

Wichtig ist, eine Kinderwunschklinik zu wählen, die Vertragspartner des österreichischen IVF-Fonds ist und die für einen Fonds-Anspruch definierten Kriterien zu erfüllen.

Der häufigste Grund, warum Paare keine finanzielle Unterstützung vom IVF-Fonds erhalten, ist das Alter. Ab dem 40. Geburtstag der Frau oder dem 50. Geburtstag des Mannes müssen Paare 100 Prozent der Kosten selbst tragen. Fonds-Versuche, die bis dahin

nicht gestartet wurden, verfallen leider. Eine frühzeitige Beratung ist daher sowohl aus medizinischer als auch aus finanzieller Sicht wertvoll. ■ Anzeige



Sorgfältige Arbeit im Labor

Ursula Huemer, DGKP im IVY Zentrum für Kinderwunsch in Wels blickt auf viele Jahre Erfahrung zurück:



„Als Vertragsklinik des IVF-Fonds prüfen wir vor Start der Behandlung, ob das Paar die Fonds-Kriterien erfüllt. Im Wesentlichen sind das

- das Alter (Frau <40, Mann <50),
- die medizinische Indikation,
- eine aufrechte Partnerschaft,
- eine Krankenversicherung,
- der Hauptwohnsitz in Österreich (von zumindest einem Partner) und
- die Staatsbürgerschaft.

Bei rund 80 Prozent unserer Paare sind die vom IVF-Fonds definierten Voraussetzungen erfüllt. In diesem Fall rechnen wir 70 Prozent des Gesamt-Tarifes direkt mit dem IVF-Fonds ab.

Dem Paar wird nur der Selbstkostenanteil in Höhe von 30 Prozent in Rechnung gestellt. Das sind aktuell zum Beispiel im Falle einer IVF-Behandlung einer 35 bis 39 Jahre alten Frau 1.170,25 Euro.“

www.ivy-kinderwunsch.at

Zentrum für Kinderwunsch

Kostenlose Infoabende
online und vor Ort
Termine & Anmeldung >>>

Wo Herzenswünsche wurzeln.

Erstgespräch vereinbaren
07242 / 90 90 90-410

Salzburger Straße 65, 4600 Wels

Salzburger Straße 65, 4600 Wels



Dr. Peter Niedermoser,
Präsident OÖ-Ärztekammer

Leider ist nichts ganz sicher

Es ist eine Tragödie, es ist schrecklich, was der jungen Frau zuletzt passiert ist, als ihr eine Gebärmutter entfernt wurde. Man kann oder will sich gar nicht vorstellen, wie es dieser Person geht. Ja, es muss Alles unternommen werden, um Sie in Ihrem Leid zu unterstützen, um Ihr Leid, Ihre Ängste halbwegs erträglich zu machen. Mich macht der Fall auch sehr betroffen, da ich täglich in der Pathologie arbeite und ich die Abläufe und Fallstricke sehr genau kenne. Jedes Institut betreibt einen unendlichen Aufwand, sowohl personell als auch finanziell, um solche Fehlerquellen auszuschalten. Aber leider gilt wie in vielen Bereichen: Nichts ist 100 Prozent sicher. Wir, die in der Medizin arbeiten, wissen, dass es bei jeder ärztlichen Handlung ein Risiko gibt. Mit dieser Tatsache müssen wir Ärztinnen und Ärzte leider leben. Was wir anscheinend nicht geschafft haben, ist, dass wir den Menschen, die wir in unserer Obhut haben, dieses Risiko auch vermitteln können. Viele scheinen zu glauben, dass es die 100-prozentige Sicherheit gibt. Vielleicht sind wir da auch etwas mit schuld, da viele Bereiche des Gesundheitswesens den Patientinnen und Patienten diese Botschaft der vollständigen Sicherheit oft suggeriert haben. Überschriften wie „Ärztepfusch“ und Postings zu den Artikeln machen mich sehr betroffen, denn wir bemühen uns täglich mit aller Kraft, Komplikationen auszuschließen. Aber wie gesagt: Nix ist 100 Prozent – leider auch nicht in der Medizin.

Anzeige

Foto: Privat



Friseursalon-Übernahme Mit Februar startet ein neues Kapitel beim Friseurteam Ingeborg in Münzkirchen. Sandra Koller, die seit über 20 Jahren eine tragende Rolle in Ingés Team gespielt hat, wird den Salon als Einzelunternehmerin übernehmen.

Foto: privat

WKOÖ

Füßen Pflege gönnen, die sie verdienen

ÖÖ. Unsere Füße tragen uns durchs Leben – Tag für Tag, oft viele Stunden. Trotzdem schenken wir ihnen meist erst dann Aufmerksamkeit, wenn sie schmerzen. Dabei kann regelmäßige, professionelle Fußpflege wahre Wunder wirken: Sie sorgt für gepflegte, schöne Füße und unterstützt aktiv die Gesundheit und das Wohlbefinden.



Landesinnungsmeisterin Danner-Parzer

Fußpflege: wohlende Massagen, individuelle Beratung, präventive Maßnahmen und auf Wunsch kosmetische Verschönerungen wie Nagellack machen den Besuch zu einem angenehmen Erlebnis.

In Österreich dürfen sich Fußpfleger „Podologische Fußpfleger“ nennen, international wird dafür auch der Begriff „medizinische Fußpflege“ verwendet. Dies unterstreicht den hohen Standard und die Spezialisierung, die in diesem Berufsfeld in den Anwendungen erforderlich sind. Wer ein österreichisches Fachinstitut besucht, entscheidet sich für Qualität, Sicherheit und echte Fachkompetenz. Und vor allem: für das gute Gefühl, seinen Füßen etwas Gutes zu tun. ■

Anzeige

WAS GLAUBST DENN DU?

von

Doris Stadlmair
Seelsorgerin in Raab
und Eggerding



Glaub an dich

Lachen und weinen, wanzen und erstarren – all das liegt oft näher beieinander, als wir denken. Das Leben hält Momente bereit, die uns erheben, und solche, die uns niederrücken. Es schenkt uns Freude und nimmt uns den Atem. Doch mittendrin steht unser Glaube – als Kraft, die auffängt, was wir allein nicht tragen können.

In unseren Pfarren erleben wir das Tag für Tag. Faschingsgottesdienste, die fröhlich sind und unsere Herzen leichter machen. Da dürfen wir lachen, tanzen, ausgelassen sein – weil Gott unsere Lebensfreude kennt und liebt.

Und Beerdigungen, die schwer und traurig sind, aber zugleich Geborgenheit schenken. In diesen Momenten stehen wir eng beieinander, halten aus, trösten und helfen einander, weil niemand alleine durch dunkle Stunden gehen soll. Was wäre unser Glaube ohne Gemeinschaft?

Was wäre er, wenn unsere Hände ins Leere greifen würden, gerade dann, wenn wir jemanden brauchen? Glaube lebt davon, dass wir füreinander da sind – über die katholische Kirche hinaus, über jede Konfession hinaus, über jedes Trennende hinweg. Wir alle tragen Verantwortung. Jede und jeder Gläubige hat den Auftrag, im Lachen und im Weinen, im Tanzen und im Erstarren an der Seite anderer Menschen zu stehen.

Begleiten, helfen, Anteil nehmen – nicht, weil es Pflicht ist, sondern weil unser freier Wille uns dazu einlädt. Und weil in all dem, was wir tun, Gottes Liebe sichtbar werden kann.

Gemeinschaft ist ein Geschenk – und gleichzeitig ein Auftrag. Ein Auftrag, der uns manchmal fordern mag, uns aber immer wieder reich beschenkt: mit Nähe, mit Trost, mit Freude, mit Verbundenheit. So wird unser Glaube lebendig. So wird unsere Kirche zu einem Ort, an dem Menschen atmen können – im Lachen und im Weinen.

LANDWIRTSCHAFT

Aufgeschoben ist nicht aufgehoben

INNVIERTEL. Das stark umstrittene Abkommen zwischen der EU und den südamerikanischen Mercosur-Staaten tritt vorerst noch nicht in Kraft. Tips fragte nach, was das für die Bauern bedeutet.

Während sich vor allem die Industrie von dem Abkommen Vorteile verspricht, auch im Hinblick auf die immer unberechenbarer werdenden Beziehungen zu den USA, befürchtet die Landwirtschaft große Probleme.

Nach 25-jährigen Verhandlungen war das Abkommen am 16. Januar in Paraguay unterzeichnet worden. Am Mittwoch, 21. Januar, legte sich aber das EU-Parlament quer und verlangte mit knapper Mehrheit, dass erst noch ein Gutachten des Europäischen Gerichtshofs (EuGH) zur Ver-



Die Landwirtschaftskammer sieht vor allem für heimische Rinder-, Geflügel- und Zuckerproduzenten ein echtes Risiko sinkender Erzeugerpreise.

Foto: Tips/Horn

einbarkeit des EU-Mercosur-Abkommens mit den EU-Verträgen eingeholt werden müsse. Das kann eine Verzögerung von 18 bis 24 Monaten bedeuten, bis das Parlament überhaupt über die Annahme abstimmt. Es kann auch bedeuten, dass das Abkommen zumindest in Teilen neu verhandelt werden muss.

Wie das Verfahren ausgeht, kön-

ne unmöglich vorausgesagt werden, meint der Leiter der Innviertler Dienststellen der Landwirtschaftskammer (LK), Max Schneglberger. Die Landwirtschaft klammere sich an jeden Strohhalm. „Den Bauern geht es vor allem um Produktionsstandards und Markteinfluss.“ Stephan Grasserbauer von der LK-Direktion erläutert: „Für die

Bauern bedeutet das Abkommen eine spürbare Verschärfung des Wettbewerbsdrucks, insbesondere im Rinder-, Geflügel- und Zuckerbereich. Durch neue Importquoten mit deutlich reduzierten Zöllen gelangen größere Mengen südamerikanischer Agrarprodukte in den EU-Markt – produziert unter wesentlich niedrigeren Standards. Für viele Innviertler Betriebe erhöht sich damit die Gefahr eines Marktungleichgewichts und sinkender Erzeugerpreise.“

Den heimischen Betrieben rät die Landwirtschaftskammer, die Herkunft ihrer Erzeugnisse klar auszulöben und Regionalität aktiv zu kommunizieren, auf Qualität und Rückverfolgbarkeit zu setzen, und betriebliche Risiken durch Diversifizierung abzufedern. ■

LIFE RADIO

Neuer Quotenrekord

ÖÖ. Life Radio schreibt Radiogeschichte: Laut aktuellem Radiotest erzielt Life Radio einen neuen Quotenrekord und baut damit seine Position als erfolgreichster privater Radiosender aus Oberösterreich weiter aus(*). An einem durchschnittlichen Werktag schalten 254.700 Hörer (*) Life Radio ein – so viele wie noch nie in der fast 28-jährigen Sendergeschichte. Die Tagesreichweite in Oberösterreich ist im Jahresvergleich von 13,6 auf 17,1 Prozent gestiegen (*). In der Kernzielgruppe der 14- bis 49-Jährigen erreicht Life Radio eine Tagesreichweite von 20 Prozent und liegt damit in Oberösterreich klar vor dem ORF-Landesstudio Radio ÖÖ, das auf ca. zehn Prozent kommt (*).



Life Radio feiert seinen Quotenrekord.

Hörstunden pro durchschnittlichem Monat auf den digitalen Plattformen von Life Radio gezählt. Ein wichtiger Treiber ist der Life Radio VIP Club: Jede digitale Hörminute sammelt Bonuspunkte und macht Radiohörer zum Gewinnspiel – mit Prämien von Konzerttickets bis zu Fanartikeln. Life Radio bietet Vielfalt, News und Verkehrsservice über App, Web, Smart Speaker, Smart TV sowie via Apple CarPlay und Android Auto. Das Team von Life Radio bedankt sich herzlich bei allen Hörern und digitalen Nutzern fürs Radiohören und Einschalten. ■

Auch Digital ein Hit

Auch digital befindet sich Life Radio im Aufwind: Im 4. Quartal 2025 wurden 103.326 Sessions pro durchschnittlicher Woche und 725.697

upart*

54.583 Hörer

QUOTENREKORD

DANKE

254.740* Hörer:innen

Radiotest 2025_4: so stark wie nie.

liferadio.at

dab+ WEB APP SMART SPEAKER

Quelle: *Radiotest 2025_4: TRW, 10+, Mo-Fr, Sendegebiet O. ** Vergleich 2025_4 zu 2024_4, TRW, 10+, Mo-Fr, Sendegebiet O

Anzeige

*Quelle: Radiotest 2025

SPORTLICH

Am Tips-Leser-Skitag zogen über 200 Leser ihre Spuren im Schnee

HAUS. Strahlendes Wetter und herrliche Pistenverhältnisse warteten beim Tips-Leser-Skitag im Skigebiet Hauser-Kaibling. Über 200 Tips-Leser nutzten das Angebot und verbrachten einen Traumtag auf den 123 Pistenkilometern der Vier-Berge-Skischaukel.

Egal ob Anfänger, Fortgeschritten oder Profi: beim Tips-Leser-Skitag fand jeder seine persönliche Traumpiste. Mit stressfreier Anreise per Bus und „Rundum-sorglos-Paket“ stand einem entspannten Skivergnügen nichts im Weg. Nach etlichen Pistenkilometern durfte eine gemütliche Einkehr zur Stärkung für den Nachmittag nicht fehlen. Vor der

Heimfahrt wartete auf die skibegeisterten Tips-Leser noch eine Erfrischung an der Zipfer Bierbar.

„Der Tips-Leser-Skitag am Hauser Kaibling war einfach toll. Ein riesiges Dankeschön an unsere Partner Hauser Kaibling, Sabtours, Zipfer und TV1 sowie dem Team und allen Teilnehmenden, die diesen Tag zu einem unvergesslichen Event gemacht haben“, freut sich Tips-Geschäftsführer Moritz Walcherberger.

Zweiter Tips-Leser-Skitag

7. März am Hauser Kaibling

Infos/Anmeldung: tips.at/winter
Preise: Erwachsene 116 Euro
 Jugendliche (2007-2009) 101 Euro
 Kinder (2010-2019) 89 Euro



Tips-Geschäftsführer Moritz Walcherberger (l.) mit Klaus Hofstätter, Geschäftsführer Hauser Kaibling



Carmen Seyr, eine von drei Zipfer-Jahresrort-Gewinnern, mit Hofstätter, Walcherberger, Maria Hoflehner (l., Tips)



Die skibegeisterten Teilnehmer genossen den Tag im Skigebiet Hauser-Kaibling.

Fotos: Hauser Kaibling

Leser-Skitag 2026

SAMSTAG, 7. MÄRZ

123 Pistenkilometer nonstop

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- Busanreise lt. Zustiegsmöglichkeiten* oder direkt vom Heimatort ab 20 Personen
- Tages-Skipass 4-Berge-Skischaukel Schladming
- € 15,- Hüttenutschein
- Zipfer Bierbar vor der Heimreise bei den Bussen
- 20 % Rabatt für Skiverleih und Skiservice beim Sport Hauser Kaibling

REIF FÜR DIE INSEL - FEIERN ÜBER DEN WOLKEN:
 Party-Hotspot auf 1.800m mit Top-DJ LUM!X, Drinks, Pyro-Show, Mega-Aussicht und guten Vibes!

Eigene Zustiegsstelle ab 20 Personen • Eigener Bus ab 40 Personen
Vereins- oder Firmenskitag schon geplant?

p. P. **€ 116,-**

Jugend € 101,-
Kinder € 89,-

*Preis pro Person inkl. angeführter Leistungen. Bus-Zustiegsmöglichkeiten in Bad Hall, Bad Ischl, Eferding, Freistadt, Gallneukirchen, Gmunden, Grieskirchen, Kirchdorf/Krems, Lambach, Linz, Linz-Urfahr, Marchtrenk, Regau, Ried/Innkreis, Rohrbach, Sattledt, Schärding, St. Martin/Mkr., Steyr, Vöcklabruck, Wels

In Kooperation mit

HAUSER Kaibling

Zipfer
Ski OSTERREICH

TV1
OBERÖSTERREICH

Jetzt buchen auf tips.at/winter oder direkt bei sabtours
 via QR-Code oder telefonisch unter 0732 307215 6873



TOURISTISCHER LEUCHTTURM

Ikuna Lichterwelt begeistert 30.000 Besucher

NATTERNBACH. Die zweite Saison der IKUNA Lichterwelt war ein voller Erfolg und hat die Erwartungen der Veranstalter wie auch der Region deutlich übertroffen: Rund 30.000 Besucher ließen sich in den vergangenen Wochen von einer einzigartigen Welt aus Licht, Natur und Emotion verzaubern – und kamen aus dem Staunen nicht mehr heraus.

Nach der erfolgreichen Premiere im Vorjahr wurde die IKUNA Lichterwelt für ihre zweite Saison konsequent weiterentwickelt und massiv ausgebaut. Der stimmungsvoll inszenierte Lichterpfad erstreckt sich mittlerweile über mehr als zwei Kilometer und führt durch fantasievoll illuminierte Naturkulissen, die Groß und Klein gleichermaßen in ihren Bann ziehen.

Feuer- und Artistenshow

Ein besonderes Highlight der diesjährigen Saison waren die neuen Lichterspiele am ältesten Teich des Geländes, die mit Spiegelungen, Farben und Musik- und Lichtchoreografien eine fast magische Atmosphäre erzeugten. Ergänzt wurde das Erlebnis durch eine beeindruckende Feuer- und Artistenshow im Baumkreis, die sich rasch zu einem der emotionalen Höhepunkte der Lichterwelt entwickelte. Rund um den Baumkreis luden über liebevoll gestaltete Hütten und Lagerfeuer zum Verweilen ein – mit regionaler Kulinarik, Handwerkskunst und winterlicher Stimmung.



Der Lichterpfad zieht Groß und Klein gleichermaßen in den Bann. Fotos: IKUNA Naturresort

An der dritten Saison wird bereits gearbeitet

Für viele Unternehmen entwickelte sich die IKUNA Lichterwelt zudem zu einem idealen Auftakt für Firmenweihnachtsfeiern: Zahlreiche Gäste kombinierten den Besuch der Lichterwelt mit geselligen Abenden in den IKUNA Gastronomiebetrieben und sorgten damit für zusätzliche Wertschöpfung in der Region. „Die enorme Resonanz zeigt, dass wir mit der IKUNA Lichterwelt ein Erlebnis geschaffen haben, das weit über die Region hinausstrahlt“, sagt Geschäftsführer Thomas Lehner. „Unser Team arbeitet bereits an der Weiterentwicklung für die dritte Saison – mit dem Ziel, das Erlebnis noch immersiver, emotionaler und außergewöhnlicher zu gestalten.“

Hallenbad und Wellnessbereich werden fertig

Ein wesentlicher Erfolgsfaktor ist dabei auch das stetig wachsende Übernachtungsangebot rund um

die IKUNA Lichterwelt. Mit der bevorstehenden Fertigstellung eines modernen Hallenbades samt Wellnessbereich wird das Naturresort insbesondere für Kurzurlaube und Winteraufenthalte nochmals deutlich attraktiver. Damit festigt IKUNA seine Rolle als touristisches Leuchtturmprojekt der Donauregion.

Erstmals mehr als 50.000 Nächtigungen

Die positiven Effekte sind bereits klar messbar: Die Zahl der Nächtigungen ist 2025 erstmals über die Marke von 50.000 gestiegen. Für die Marktgemeinde Natternbach bedeutet dies eine Rückkehr zu jener touristischen Bedeutung, die der Ort bereits in den 1970er-Jahren als Hochburg des „Urlaubs am Bauernhof“ innehatte. Aus dieser Zeit stammt auch das Vorgänger Projekt Indianderdorf, aus dem heraus sich IKUNA entwickelt hat.

50 Millionen Euro investiert

Die aus Natternbach stammende IKUNA Eigentümerfamilie Schmidbauer hat bislang rund 50 Millionen Euro in das Zukunftsprojekt investiert und bekennt sich uneingeschränkt zur langfristigen Entwicklung des Standorts. „Ziel ist es, ein touristisches Vorzeigeobjekt zu schaffen, das nicht nur Besucher begeistert, sondern auch nachhaltig Arbeitsplätze schafft und die gesamte Region belebt.“, so Albert Schmidbauer.

Neues Freibad und Zoo

Auch der Blick in die Zukunft verspricht weitere Highlights: Für die kommende Sommersaison wird das IKUNA Naturresort mit einem neuen Erlebnis-Freibad sowie einem erweiterten Zoo aufwarten. Ein besonderes Augenmerk gilt dabei neuen Tierattraktionen – Kamele werden künftig zu den Publikumsmagneten zählen.

Vision, Mut, Engagement

Mit Innovationskraft, regionaler Verwurzelung und einem klaren Bekenntnis zur Qualität hat sich IKUNA als einer der spannendsten Tourismusstandorte Oberösterreichs etabliert, das auch 200.000 Tagesgäste aus einem Einzugsbereich von rund 300 Kilometer anzieht. Die IKUNA Lichterwelt ist also weit mehr als ein Winterevent – sie ist ein emotionales Erlebnis, ein wirtschaftlicher Impulsgeber und ein starkes Zeichen dafür, was mit Vision, Mut und regionalem Engagement möglich ist. ■ Anzeige



Fantasievoll illuminierte Naturkulissen in der IKUNA Lichterwelt



Stimmungsvoller Lichterglanz in der dunklen Jahreszeit

Arbeiterkammer OÖ zieht Rekordbilanz

OÖ. Die Arbeiterkammer OÖ erreichte im Jahr 2025 einen Gesamtbetrag von 212,5 Millionen Euro für ihre Mitglieder, ein neues Rekordergebnis. Unter anderem viele falsche Pflegegeldinstufungen beschäftigen und führten zu „fast täglichen Gerichtsverfahren“, in denen die Kammer Mitglieder oder Angehörige vertreten musste, ziehen Präsident Andreas Stangl und Direktorin Andrea Heimberger Bilanz. 328.242 Beratungen wurden durchgeführt.



Alle Inhalte zum Thema



„Zarter Optimismus“ in heimischer Industrie

OÖ. „Es gibt einen zarten Optimismus, wir sind erstmals seit März 2023 wieder über der Wasseroberfläche“, so Joachim Haindl-Grutsch, Geschäftsführer der Industriellenvereinigung OÖ zum aktuellen Konjunkturbarometer der IV OÖ. Das liege aber nicht an der aktuellen Geschäftslage, sondern an den Erwartungen an die kommenden sechs Monate. Euphorie sei fehl am Platz, so der Tenor auch beim traditionellen Wirtschafts- und Finanzmarktausblick der Industriellenvereinigung.

Alle Inhalte zum Thema



Leistbares Skivergnügen

OÖ. Immer besser angenommen werden die Gutscheine für kostenlose Liftkarten im Rahmen der OÖ. Wintersportwoche und der OÖ. Wintersporttage. Das Familienreferat unter LH-Stellvertreter Manfred Haimbuchner (FPÖ) und die Skigebiete sowie Seilbahnen im Bundesland ermöglichen das einzigartige Angebot.

Alle Inhalte zum Thema



SPÖ

Der Bezirk Schärding unterstützt die CliniClowns

BEZIRK SCHÄRDING. Jährlich wechselnd unterstützt die SPÖ Oberösterreich werden Organisationen, die Menschen in schwierigen Situationen begleiten. Diesmal galt die Solidarität den CliniClowns.

BEZIRK SCHÄRDING. Jährlich wechselnd unterstützt die SPÖ Oberösterreich werden Organisationen, die Menschen in schwierigen Situationen begleiten. Diesmal galt die Solidarität den CliniClowns. 120 Gemeinden sammelten 26.659,20 Euro, um kranken Menschen ein Lächeln zu schenken. Auch der Bezirk Schärding unterstützt die CliniClowns.

„Die CliniClowns schenken



Anita Klaffenböck, Anita Rackaseder, Kerstine Käfer, Geschäftsführer CliniClowns OÖ Uwe Marschner, Landesparteivorsitzender Martin Winkler, Initiatorin Sabine Schwandner, Bezirksvorsitzender Karl Walch und Bezirksgeschäftsführer Florian Schiffecker

Foto: MecGreenie

kranken und leidenden Menschen Momente der Freude und wir können sie dank der Menschen im Bezirk Schärding so großzügig unterstützen. Herzlichen Dank an alle, die ein Spendenkärtchen ausgefüllt und ihren Beitrag geleistet haben“, betont Bezirksvorsitzender Karl Walch.

Gerade in Zeiten, in der steigende Lebenshaltungskosten eine Herausforderung sind, sei es alles andere als selbstverständlich, zu spenden. Umso mehr zeige diese Aktion, wie fest Menschlichkeit und Zusammenhalt in Oberösterreich verankert seien, so der SP-Chef Winkler. ■

FRI-WORKSHOP

Radio und Menschenrechte

RIED. Das Freie Radio Innviertel lädt Radiomacher in Spe und Interessierte am Samstag, 7. Februar, von 9 bis 16 Uhr zu einem kostenlosen Tagesworkshop in der Giesserei in Ried ein (Rainerstrasse 5). Er findet im Rahmen des Projekts zur politischen Bildung „Menschenrechte im Kontext“ statt.



Workshopleiter Christian Fuchsmayer

Foto: Sabine Traxler

Als Ausbildungsradio will FRI im Rahmen des Workshops einen Dialog über Menschenrechte öffnen: Die Teilnehmer erörtern in Gesprächen und ersten „Probessionsungen“, wo die Grenze der eigenen Rechte und Freiheiten verlaufen, welche Rolle Medien und die Politik im Diskurs spielen und welche sie selbst einnehmen wollen. „Wir vermitteln kritische Medienkompetenzen und geben allen Innviertlern ein

Workshop-Inhalte

Der Workshop vermittelt niederschwellig journalistisches Arbeiten für Radio und Podcasts sowie Grundzüge des Medien- und Urheberrechts und Aufnahmetechniken. Besprochen werden neben dem politischen System und der Radiolandschaft Österreichs auch Themen wie „Was kann ich mit meiner eigenen Radiosendung bewirken?“, „Was sind Freie Radios“, „Wie gestaltet man eine eigene Sendung?“. Die Teilnehmer erhalten eine Einführung ins „Radiomachen“, alles kann live ausprobiert werden und auf individuelle Fragen wird eingegangen. Fuchsmayer: „Freie Radios fördern die Pluralität und Meinungsvielfalt in unserer Demokratie, und sie bieten jeden und jedem die Chance, Radiomacher zu werden.“ ■

Traumpaar

SCHÄRDING. Tips präsentiert auf dieser Seite die besten Hochzeitsbilder von Brautpaaren aus der Region. Zeigen auch Sie Ihr Glück und senden Sie ein Foto vom schönsten Tag des Lebens per E-Mail an redaktion-schaerding@tips.at. Das Bild sollte für den Zeitungsdruck in möglichst hoher Qualität zur Verfügung gestellt werden. Das Foto wird kostenlos in einer der nächsten Tips-Ausgaben veröffentlicht. Bei Zusendung des Bildes bitte nicht auf den Namen und Wohnort des Brautpaars sowie den Namen des Fotografen und das Datum vom schönsten Tag des Lebens vergessen.



Jasmin Winzinger und Josef Weiß aus Vichtenstein haben einander am 23. August diesen Jahres im Standesamt Vichtenstein das Ja-Wort gegeben.

Foto: Privat

Böse Überraschung! Erhöhte Cholesterinwerte

Der Blutbefund zeigt erhöhte Cholesterinwerte? Damit sind Sie nicht alleine – österreichweit sind über 1 Million Menschen davon betroffen. Ein neues, rein pflanzliches Präparat schenkt jetzt vielen Betroffenen Hoffnung.

Tut man bei erhöhten Cholesterinwerten nichts dagegen, entstehen langfristig Ablagerungen in den Gefäßen, wodurch das Blut schlechter durchfließen kann. Dadurch steigt der Blutdruck – Herzinfarkt oder Schlaganfall können die Folge sein. Besonders tückisch: Auch schlanke und sportliche Menschen können betroffen sein, da nicht nur der Lebensstil, sondern auch eine genetische Veranlagung eine Rolle spielt.

Gute Werte ohne Chemie

Wer es vermeiden möchte, langfristig Cholesterinsenker (die auch unerwünschte Begleiterscheinungen wie Müdigkeit oder Muskelbeschwerden haben können) einzunehmen, sollte auf eine Omega-3-reiche Ernährung achten. Denn speziell die Omega-3-Fettsäuren EPA, DHA und ALA spielen eine zentrale Rolle für ein gesundes Herz-Kreislauf-System: Sie haben nachweislich einen positiven Einfluss auf Cholesterin sowie Triglyceride – vorausgesetzt, sie werden in ausreichender Menge aufgenommen. Leider ist das aber in Österreich nur bei den Wenigsten der Fall. Immer häufiger wird daher eine zusätzliche Einnahme von Omega-3-Präparaten aus der Apotheke empfohlen.

Apotheken-Empfehlung

Amhäufigsten werden die Omega-3-Kapseln von Dr. Böhm® empfohlen.¹ Hier gibt es jetzt neben den bewährten Fischöl-Kapseln eine vielversprechende pflanzliche Neuentwicklung: das Dr. Böhm® Omega-3-Öl in der Flasche.



Es kombiniert hochwertige Öle aus Algen sowie Chia-, Lein- und Hanfsamen und überzeugt mit einem angenehmen Limettengeschmack. Ein Teelöffel enthält bereits 3.100 mg Omega 3. Aufgrund der hohen Konzentration der Omega-3-Fettsäure ALA trägt es aktuell als einziges Omega-3-Öl am Markt zum Erhalt normaler Cholesterinwerte bei.² Fragen Sie in Ihrer Apotheke danach!

TIPP DER REDAKTION



- Für gute Cholesterinwerte²
- Angenehmer Limettengeschmack
- Für die ganze Familie – auch ideal in der Schwangerschaft

- 20 % auch auf die bewährten Kapseln



¹Apothekenabsatz Cholesterinsenkende Produkte (OTC 10F) lt. IQVIA Offtak 10/2025; ²Die für die Wirkung notwendigen 2 g ALA sind in der empfohlenen Tagesdosierung (ca. 1 Teelöffel) enthalten.; ³Auf Dr. Böhm® Omega 3 complex (Kapseln und Öl) gültig im Februar 2026 in teilnehmenden Apotheken.

Anzeige

PROJEKT

Schüler gestalten Bilder zum Jubiläumsjahr

ANDORF. Die Marktgemeinde feiert heuer ein großes Jubiläumsjahr mit zwei besonderen Anlässen - 900 Jahre erste urkundliche Erwähnung und 75 Jahre Markterhebung. Die Mittelschule hat sich aus diesem Anlass etwas ganz Besonderes einfallen lassen. Wie könnte Andorf in 75 Jahren aussehen? Mit die-

ser Frage setzte sich die 4c-Klasse auseinander. Über das Jahr hinweg werden pro Monat zwölf thematische Bildserien veröffentlicht. Monatlich werden bis zu drei Entwürfe auf andorf.my.canva.site veröffentlicht. Zusätzlich sind die Bilder in Kürze im Foyer des Marktgemeindeamtes Andorf zu sehen. ■



Die Jugendlichen setzten sich mit Bildideen, Stilrichtungen, Emotionen und dem konkreten Bezug zur Heimatgemeinde auseinander.

Foto: Anita Tossmann

Symbolbild



Familie Mittermair freut sich über die großzügige Spende.

Foto: privat

FEUERWEHRJUGEND

Spenden für Emma

DORF/PRAM. Die Feuerwehrjugend übergab an die Eltern der kleinen Emma im Salzdorf einen Spendenscheck im Wert von 3.620 Euro. Zusätzlich spendete das Salzdorf einen 10er-Block für Therapien. Bei Emma wurde kurz nach ihrer Geburt eine seltene genetische Muskelerkrankung diagnostiziert. Obwohl diese Erkrankung medizinisch bekannt ist, tritt sie so selten auf, dass es bis heute keine Heilungsmöglichkeit gibt. Zudem ist ihr Im-

munsystem stark geschwächt, was sie besonders anfällig für Infektionen macht.

Eine wichtige Unterstützung für Emma sind die regelmäßigen Therapien im Salzdorf in Dorf an der Pram. Diese Behandlungen stärken ihr Immunsystem und helfen ihr, den Alltag besser zu bewältigen. Dank der großen Spendenbereitschaft der Dorfer Bevölkerung können diese notwendigen Therapien weiterhin in Anspruch genommen werden. ■

JETZT GLASFASER-INFRASTRUKTUR BESTELLEN UND TOLLE PREISE GEWINNEN!

So einfach geht's:

- Verfügbarkeit** der Glasfaser-Infrastruktur an Ihrer Adresse **unter bbooe.at prüfen**,
- direkt bestellen** und den **Vertriebscode „TIPS“** angeben.
- Schon nehmen Sie von Februar bis Ende Juli 2026 am **Gewinnspiel** teil!



Weitere Infos unter
www.tips.at/breitband1

www.bbooe.at

Großartige Preise gewinnen!

1 iPhone 17 (im Wert von 949 Euro)
3 x Eurothermen-Gutschein (im Wert von je 100 Euro)

Finanziert von der
Europäischen Union
NextGenerationEU

breitbandbuero.gv.at

Teile der Netze werden errichtet mit der Unterstützung von:

Bezahlt Anzeige

RE/MAX

Stabile Entwicklung am Immobilienmarkt im Innviertel

INNVIERTEL. Der Immobilienmarkt zeigt im Innviertel wieder vorsichtigen Aufwärtstrend. Eine aktuelle Re/Max-Studie sieht trotz regionaler Unterschiede eine stabile Entwicklung und blickt für 2026 insgesamt optimistisch nach vorne.

Nach dem deutlichen Rückgang der vergangenen Jahre hat sich der Immobilienmarkt im Innviertel 2025 vorsichtig stabilisiert. Insgesamt wurden rund 2.550 Immobilien verbüchert, ein Plus von gut zehn Prozent gegenüber 2024. Der Gesamtwert stieg auf etwa 537 Millionen Euro. Dennoch bleibt das Wachstum unter dem Landes- und Bundeschnitt. „Die schwache Indus-



Martin Rachbauer (v.l.), Christian Haidinger und Philipp Schratenecker von Re/Max Innova haben den Immobilienmarkt fest im Blick.

Foto: Re/Max Innova

triekonjunktur und der hohe automotive Anteil, vor allem im Bezirk Braunau, bremsen den Markt“, erklärt Christian Haidinger von Re/Max Innova. Zudem habe die KTM-Krise die Nachfrage in Braunau spürbar

gedämpft. Dort sank das Transaktionsvolumen trotz leicht steigender Verkaufszahlen um 8,7 Prozent. Positiv hebt sich der Bezirk Ried ab: Mit deutlich mehr Verkäufen und einem Wertzuwachs von über 50 Prozent ent-

wickelte er sich zum regionalen Hotspot. Gefragt sind derzeit vor allem Einfamilienhäuser, während Neubauwohnungen aufgrund hoher Baukosten kaum nachgefragt werden. Die Preise bewegen sich insgesamt seitwärts, nur bei Häusern gibt es leichte Steigerungen. „Wer sucht, findet aktuell vor allem bei Eigentumswohnungen ein gutes Angebot“, erklärt Haidinger. Für 2026 sieht Re/Max weiterhin Chancen für Käufer. Gleichzeitig warnt Haidinger: Zu wenig Neubau könnte ab 2027 wieder stärkeren Preisdruck erzeugen. Investitionen und leistbare Bauvorschriften seien daher besonders im Innviertel entscheidend. ■



Buckelwal Vincent und seine Freunde beschützen die Ozeane.

Foto: Einhorn-Film

KINOTIPP

Der letzte Walsänger

Der junge Buckelwal Vincent ist Nachfahre des letzten großen Walsängers, dessen magischer Gesang einst die Ozeane beschützte. Von ihm hat er gelernt, wie mächtig ein Lied sein kann. Doch seit dem Verlust seiner Eltern zweifelt Vincent an seinen Fähigkeiten. Als sich ein gefürchtetes Seeungeheuer aus einem schmelzenden Eisberg befreit und die Unterwasserwelt bedroht, liegt es plötzlich an Vincent, die Meere mit einem Lied zu retten. Unterstützt wird er auf seiner abenteuerlichen Reise von Walter,

einem pedantischen Schiffshalterfisch und der furchtlosen Orcakämpferin Darya. Gemeinsam erlebt das Trio eine Reise voller Gefahren und Überraschungen. Dabei muss Vincent seine Ängste überwinden und entdeckt mit Hilfe seiner Freunde die Kraft für sein eigenes Lied: Nun kann er mutig die Ozeane beschützen. ■ Anzeige

„Der letzte Walsänger“

Ab 12. Februar bei Starmovie
Previews am 8. Februar
www.starmovie.at



SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI 4. Februar

absteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel

Günstig: umsetzen bzw. umtopfen; Pflanzen

gießen, je nach Witterung Kompost ausbringen; Gartenäüne setzen, Wegplatten legen; Heilkräuter anwenden; Bäder; Trockenreinigung; Haare schneiden u. waschen; geschäftliche Verhandlungen

Ungünstig: Brennholz fällen; konservieren

DO 5. Februar

ab 10:35 Uhr Waage – absteigender Mond – Siehe gestern und morgen

FR 6. Februar

absteigender Mond

Blütentag – Lichttag

Nahrungsqualität: Fett

Körperregionen: Niere, Blase, Hüften

Günstig: Aussaat von Blumen unter Glas (Fensterbett, Glashaus); Blütensträucher schneiden (nur wenn der Tag frostfrei ist); Reinigung von Holzböden; Fenster putzen; lüften; Malerarbeiten; düngen blühender Zimmerpflanzen; Stallpflege; Kreativität; Nagelpflege

Ungünstig: Zimmerpflanzen gießen

SA 7. Februar

ab 20:15 Uhr Skorpion – abst. Mond – S. gestern

SO+MO 8.+9. Feb.

absteigender Mond



Blatttag – Wassertag / Nahrungsqualität: Kohlenhydrate / Körperregionen: Geschlechts- und Ausscheidungsorgane

Günstig: Blattgemüse im Glashaus säen und pflanzen; Pflanzen gießen und düngen; Wäsche waschen mit halber Waschmittelmenge; Wasserinstallationsarbeiten; entkalken und Abfluss reinigen; Wohnung neu beziehen; Massagen; Weggeben überflüssiger Dinge; geschäftliche Verhandlungen

Ungünstig: Unterkühlung; Haare waschen oder schneiden; backen

DI 10. Februar

bis 08:25 Uhr Skorpion – absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag

Nahrungsqualität: Eiweiß

Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln

Günstig: Gehölze schneiden, wenn der Tag frostfrei ist; Fruchtgemüse setzen (Glashaus); Sauerkraut machen; Butter röhren; Wohnung lüften; Malerarbeiten; die meisten Aufräumarbeiten; chemische Reinigung; Zahnarztbesuch; Nagelpflege; Rechtsangelegenheiten

Ungünstig: Kopfsalat pflanzen; Ausdauer

MI 11. Februar

aufsteigender Mond

Siehe gestern; kaputte Haarspitzen schneiden

DO 12. Februar

ab 20:50 Uhr Steinbock – Wendepunkt

Siehe gestern; kaputte Haarspitzen schneiden

tips.at/mondkalender



MARKTPLATZ

Aktuelles

Infrarot-Heizung, super-günstig, mittels modernster Infrarottechnik, keine Schichtwärme, nur max. 320 Watt, ca. 60x30cm, einfach einstecken und los gehts! ☎ 0664 5311747.

Suche Sänger, Duette, Gruppen usgl. für Gstanzlisingen in der heimischen Gastronomie. dinnertainment@gmx.at

ZIRBENZAPFEN jetzt reservieren www.ZirbenLust.at

Märkte



Maschinen-Flohmarkt in Haslach! Nächster Termin: **6. Februar von 7.30-12.00 Uhr**. 2A-Ware, Ausstellungsstücke, Mustermaschinen, Auslaufmodelle, Transportschäden u. Gebrauchtmaschinen. Holz-, Metall- und Blechbearbeitungsmaschinen sowie Werkstattzubehör.

HOLZMANN Maschinen
Sternwaldstraße 64
4170 Haslach, 07289-71562-0
www.holzmann-maschinen.at



ZIPPER-WERKSVERKAUF in Schläßberg, jeden Freitag von 7.30-12.00 Uhr. Ausstellungsmaschinen, Maschinen mit Verpackungsschäden od. Gebrauchtmaschinen aus dem Zipper Sortiment zu reduzierten Preisen: ZIPPER die Marke für Baummaschinen, Brennholztechnik, Gartengeräte, Stromerzeuger, Werkstattausstattung

ZIPPER Maschinen
Gewerbepark 8,
4707 Schläßberg,
www.zipper-maschinen.at

Partner-/Freundschaft

Christian 56 J., groß, sportlich, naturverbunden, humorvoll. Beruflich erfolgreich, privat bereit für Zweisamkeit. Sucht herzliche Partnerin mit Bodenhaftung. ☎ 0664 1449350
www.liebenvoll-vermittelt.at

Foto-Katalog mit Fotos unserer partnersuchenden Damen und Herren von 35-90 Jahren. Jetzt kostenlos anfordern! ☎ 0664 3246688
www.sunshine-partner.at

Frühlingsgefühle mit Rosemarie 64 J. verwitwet, sehr attraktiv, freundlich, hilfsbereit m. weibl. Figur würde sich über eine liebevolle Partnerschaft mit einem ehrlichen Mann (gerne älter) sehr freuen. Bin mobil. ☎ 0664 88262264
www.liebendglueck.at

Golferin 58 J., sucht ehrlichen, treuen und romantischen Partner für gemeinsame Unternehmungen. ☎ 0664 3246688
www.sunshine-partner.at

Monika 59 J., lebensfroh, zu-gewandt, verlässlich. Suche Be-ständigkeit und Wärme ohne Hin und Her. Der erste Schritt: Anrufen. ☎ 0664 1449350
www.liebenvoll-vermittelt.at

Rund um Haus u. Garten

GRANITMAUERN
PFLASTERUNGEN
0660-5295218

PETER KRAML
Fenster & Haustüren
WINTERAKTION
Fenster und Türen zum Superpreis **PETER KRAML** Neubaustrasse 24, 4050 Traun
☎ 0676-7678888

MOBILITÄT

Kauf

Ab heute!
Kaue Autos für Export.
0699-81816863

Autos für Export gesucht!
Unfallwagen, Zustand egal!
Faire Preise, schnelle Abholung. 0677 63028490

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

Aktuelle News aus Ihrem Bezirk auf www.tips.at

regionaljobs.at
powered by Tips
15 Jahre
die Nummer
DEINS
in der Personalsuche

IMPRESSUM

REDAKTION SCHÄRDING

Silberzeile 5
4780 Schärding
Tel.: +43 7712 60551
E-Mail: tips.schaerding@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:

Alexander Kobler
Rosina Pixner

Kundenberatung:

Alexander Koidl

Verkaufs-Innendienst:

Susanne Roiter

Grafik:

Karin Standhartinger

Auflage Schärding: 19.953

Medienhaber:

Tips Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz, +43
732 7895

Herausgeber:

Ing. Rudolf Andreas Cuturi,
MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wochentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:
Raimund Scholz

Leitung Marketing und
Key Account Management:
Maria Hoflehner, BSc

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Druck:
OÖN Druckzentrum
GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstüt-zung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet werden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter
www.tips.at/seiten/4-impressum
ständig abrufbar.

Gesamte Auflage
der 15 Tips-Ausgaben:
497.378

Tips

PRINTED IN AUSTRIA

Mitglied im
VRM, 7,5 Mio.
ges. Auflage

VRM:
VERBAND DER
REGIONALMEDIEN
ÖSTERREICH'S

Interesse geweckt?

FRÖLING Heizkessel- und Behälterbau Ges.m.b.H.
zH Personalleitung
Industriestraße 12, 4710 Grieskirchen
Tel: +43(0)7248/606-0 E-Mail: bewerbung@froeling.com

froeling

P DEM EHRENKODEX DES
ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES
VERPFLICHTET

IMMOBILIEN

Verkauf



4780 Schärding

OPEN HOUSE:

Fr. 13. Feb. 13 - 15 Uhr

Eigentumswohnung

ca. 92 m² Wfl.ca. 57 m² GartenKP € 345.000,- HWB: 100/C
www.remax.at/3040-2133

Anmeldung bei

Doris Jobst

0676 9639739

JOBS

Stellenangebote

2. Standbein: Werden Sie Immobilienverkäufer! Gerne 50+Quereinsteiger, m/w/d!
AWZ.Immo, 0664 8697630

Schmuckberaterin werden
Luna x Pierre Lang
GRATIS Kollektionen
0650 3962484

Erstmals bei Tips werben und doppelt profitieren!

Ihr Tips-Verkaufsberater
informiert Sie gerne über
die Neukundenaktion.

www.tips.at/kontakt

Ein Paradies für
Schnäppchenjäger,
Vintage-Liebhaber und
Flohmarkt-Wühler. - Hier
wird jeder fündig.

Die besten Schnäppchen
online aufgeben unter

tips.at/anzeigen

Fotoglückwunsch

Machen Sie Ihren Liebsten
eine Freude und tolle
Überraschung mit einem
Fotoglückwunsch (für Geburtstag,
Hochzeit, Baby, etc.) in Ihrer Tips.
Bestellschein ausfüllen
und einschicken.

DIE TRAUERFAMILIE
bedankt sich herzlich für die
überwältigende Anteilnahme,
tröstenden Worte, stumme
Umarmungen und liebevolle Gesten
zum Abschied von **ROBERT!**



Deine Eltern und Geschwister
Brigitte



www.facebook.com/tips.at

Alle Termine auf einen Blick
auf www.tips.at/events

e
enimasoft

JOIN OUR TEAM!

■ Automatisierungstechniker:in
(m/w/x)

enimasoft

■ CAD-Konstrukteur:in
mit Perspektive zur Übernahme
der Konstruktionsleitung (m/w/x)

Infos und Bewerbung:
www.enimasoft.at
office@enimasoft.at



On the mission for innovation

Sudoku

8	5		3	4	6	9
		1			4	
		6		5		
2			3		9	
		9			3	
4			5		2	
		2		1		
					8	
7	1		8	3	5	4

mehr Rätsel auf tips.at/spiele

Jetzt profitieren: Winterzeit ist Räumzeit!

Mit der Tips 1+1-Aktion doppelt profitieren!
Schalte eine Anzeige – die zweite gibt's
gratis dazu!

Also: entrümpeln, inserieren, kassieren!

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. März 2026.

marktplatz.
tips.at

Tips

Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online:	tips.at/anzeigen
E-Mail:	tips-schaerding@tips.at
Per Post:	Tips Zeitungs GmbH & Co KG Promenade 23, 4010 Linz
Info-Telefon:	+43 7712 60551 (keine telefonische Annahme!)
Annahmeschluss:	Freitag, 8.30 Uhr

Bestellung per Post und e-Mail:

Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter),
die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck,
Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen.
Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:

einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel),
Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 7,-, Fettdruck € 14,-, Foto + Text € 21,-,
Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 14,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:

für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird
zugeschickt pro Wort € 1,49, pro Wort im Fettdruck: € 2,98

Fotoglückwunsch:

im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 29,-



FUSSBALL

SVR nimmt oberes Playoff ins Visier

RIED. Der 3:0-Erfolg gegen Rapid im Cup-Viertelfinale am Samstag bescherte der SV Oberbank Ried ein weiteres Schlagerspiel in der heimischen BWT Oberösterreichische Arena: Als Gegner für das Halbfinale wurde den Schwarz-Grünen der Lask zugelost.

Gespielt wird in der ersten März-Woche. Nur zweieinhalb Wochen davor, am Samstag, 14. Februar, empfangen die Rieder den Lask, der von den letzten elf Pflichtspielen neun gewonnen hat, in der Meisterschaft.

„Erster Stein im Weg“

Die SVR muss am kommenden Sonntag, 8. Februar, beim Meister Sturm Graz antreten, der nicht gut aus dem Winter kam und im Cup in Altach 1:3 unterlag.



Doppeltorschütze Nikki Havaenaar wurde zum „Player of the Match“ gewählt.

Foto: Horn

Für SVR-Trainer Max Senft ist dieses Spiel ein besonderes; der emotionale Aspekt komme aber

nicht wegen der gescheiterten Transferanfrage der Grazer in der Winterpause dazu, sondern „weil dieses Spiel eines von fünf Endspielen um das obere Playoff ist.“ Senft: „Uns geht es jetzt darum, dass wir den Kampf ums obere Playoff annehmen. Da ist Sturm der erste Stein im Weg. Der Sieg gegen Rapid gibt mit Sicherheit Rückenwind. Wenn wir das richtig nutzen und nicht die Erwartungshaltung haben, dass alles leicht weiterläuft, sondern indem wir daraus Vertrauen schöpfen, dann bringt dieser Erfolg viel.“

„Unglaubliches Commitment“

Auf das Cupspiel gegen Rapid haben Senft und sein Team die Mannschaft akribisch vorbereitet. Unter anderem fuhr man vor

dem Match einen Tag nach Wien, um dort auf Rasen trainieren zu können. Senft: „Die Mannschaft hat ein unglaubliches Commitment zu einer sehr professionellen und anstrengenden Vorbereitung auf solche Gegner. Es gibt bei uns kein Raunzen. Die Spieler sind alle sehr überzeugt von unserer Vorbereitung.“

Zum Spiel meinte er: „Nach der schnellen Führung hat die Mannschaft sehr gut umgesetzt, was wir vorbereitet haben. Wir haben Rapid nicht zum Spielen kommen lassen und gleichzeitig auch unsere Idee mit Ball gut auf den Platz gebracht.“

Der Rieder Abwehr-Hüne Nikki Havaenaar avancierte mit zwei Toren in der zweiten Halbzeit zum „Player of the Match“. Das 1:0 hatte Ante Bajic schon in der 2. Minute erzielt. ■

Verlieben Sie sich diesen Valentinstag!

Bereit, der Liebe eine Chance zu geben?
Jetzt kostenlos auf dem Datingportal „Di mog i“ anmelden.
Passend zum Valentinstag verlosen wir 3x eine 7 Tage Gratis Premium-Mitgliedschaft.
Gleich QR-Code scannen und teilnehmen!

Di-mog-i.at
Verlieben leicht gemacht

In Kooperation mit
Tips total. regional.
ÖÖNachrichten



SCHACH-KLUB

Zwei Schülerliga Turniersiege

TAUFKIRCHEN/PRAM. Beim Schülerliga-Turnier in Wainzenkirchen war der Schach-Klub Taufkirchen an der Pram mit drei Nachwuchsspielern vertreten und durfte sich über zwei Turniersiege sowie eine weitere Top-Platzierung freuen.

In der Altersklasse U8 zeigte Konstantin Grünanger eine beeindruckende Leistung. Mit fünf Siegen aus fünf Runden ließ er der Konkurrenz keine Chance und sicherte sich souverän den 1. Platz. Für einen weiteren Höhepunkt sorgte Paul Schiemer in der Altersgruppe U12. In einem stark besetzten Teilnehmerfeld setzte er sich durch und holte sich den Turniersieg. Besonders bemer-



V. l.: Konstantin und Paul sind leidenschaftliche Schachspieler.

Foto: privat

kenwert ist, dass Paul erst seit rund einem Jahr Mitglied im Schach-Klub ist.

Auch Felix Danninger spielte in der Altersgruppe U14 ein sehr starkes Turnier. Bis zur Schlussrunde blieb er ungeschlagen an der Tabellenspitze, musste sich dann jedoch dem späteren Turniersieger Daniel Sams geschlagen geben und erreichte schließlich den 5. Platz. ■

TESTFAHRT

Kia Sportage: Anfang gut, alles gut

Vor 30 Jahren kam der Sportage auf den Markt, seine Beliebtheit war die Grundfeste, auf der Kia seinen rasanten Aufstieg baute. Daran hat sich nichts geändert.

Schaut man auf Kia, könnte man meinen, die Koreaner haben sich vollends der E-Mobilität verschrieben. EV3, EV6 und EV9 sind in aller Munde, mit dem EV4 steht schon der nächste potentiell erfolgreiche Vollelektriker vor der Türe. Der Blick ist dabei stets auf die Interessen der Kunden gerichtet. Gesehen hat man dort den Wunsch nach Antriebsvielfalt und Beständigkeit. Ergo dessen wird es mit dem „K4“ einen Ceed-Nachfolger geben, bekam der Sportage ein Facelift. Front- und Heckleuchten sowie die Stoßfänger wurden neu gestaltet, optisch lehnt man sich an die EV-Geschwister an. Auch bei der Soft-



Kia Sportage 1.6 T-GDI AWD GT-Line

Foto: www.fahrerfreude.cc

ware hat Kia Hand angelegt: Infotainment wurde verbessert, KI ist eingezogen. Erstmals ist ein Head-up-Display erhältlich, Voraussetzung ist die Top-Ausstattung GT-Line. So sportlich wie sie klingt, ist sie nicht, bis auf größere Felgen, Alupedale und adaptives Fahrwerk steht vor allem Vollausrüstung am Programm. Assistenzsysteme, Harman Kardon, klimatisierte Sitze, Drei-Zonen-Klima und induktives Laden sind serienmäßig.

Raum für Alltag und Familie

Der Sportage gibt sich souverän statt sportlich. Nur der Vollhybrid tanzt mit 288 PS aus der Reihe, Diesel und Benziner liegen zwischen 136 und 180 PS. Der getestete 1.6 T-GDI AWD mit 180 PS und 265 Nm kommt gut mit den knapp 1.650 Kilo zurecht, bleibt aber bewusst entspannt. 9,8 Sekunden auf 100 km/h und 203 km/h passen zum 7-Gang-DSG.

Inexistente Akkus schaffen Platz: Der Innenraum ist großzügig, der Kofferraum fasst bis zu 1.751 Liter. Der Kia Sportage 1.6 T-GDI AWD GT-Line startet bei 54.790 Euro. Mehr dazu auf www.tips.at und auf www.fahrerfreude.cc.

Kia Sportage 1.6 T-GDI AWD GT-Line

Motor: 4-Zylinder Turbomotor
Systemleistung: 180 PS
Max. Drehmoment: 265 Nm/1.500 U.
Testverbrauch: 8,2 Liter
Preis Testwagen ab: 54.790 Euro
Preis Basismodell ab: 35.290 Euro



BYD
BUILD YOUR DREAMS

VOLLELEKTRISCH MIT BIS ZU



BYD ATTO 3
ab € 32.490,- inkl. BYD Lease & Eintausch Bonus, zzgl. Ö-Paket*

Wir bringen Träume auf die Straße.

420 KM
REICHWEITE.

Verbrauchs- und Emissionswerte kombiniert nach WLTP. Reichweite bis zu 420 km, Energieverbrauch: 16,0 kWh/100 km; CO2-Emission: 0 g/km.

*Unverbindl. empfohlener, nicht-kartellierter Aktionspreis inkl. € 5.500,- BYD E-Mobilitätsbonus PLUS, € 1.000,- BYD Lease Bonus bei Abschluss von BYD Lease Relax oder Flex powered by Raiffeisen-Leasing Österreich GmbH € 2.000,- Eintauschbonus bei Eintausch Ihres aktuellen PKWs, nur für Privatkunden. Zuzüglich € 490,- für das Österreich Paket. Gültig bei Kaufvertrag bis 31.03.2026 bzw. bis auf Widerruf bei allen teilnehmenden BYD-Partnern. Symbolfoto. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Stand Jänner 2026.



Autohaus Hütter GmbH

Industriezeile 51, 5280 Braunau am Inn

Telefon 07722/855 58, E-Mail info@autohaus-huetter.at

www.autohaus-huetter.at

team hütter

06 & 07 Februar 2026
BYD Days In Braunau

KULTURVEREIN SCHÄRDING

Konzerte, Ausstellungen, Literatur zum 30-jährigen Jubiläum

SCHÄRDING. Der Kulturverein Schärding präsentiert im Jubiläumsjahr ein ebenso dichtes wie vielfältiges Programm und unterstreicht damit seine Rolle als kultureller Motor der Stadt. Musik, Theater, Literatur und bildende Kunst verbinden sich zu einem Jahresreigen.

Den Auftakt macht ein musikalischer Matinee-Genuss. Am Sonntag, 15. Februar, tritt ab 11 Uhr im Kubinsaal die Sopranistin Christa Ratzenböck gemeinsam mit Tenor Martin Mairinger und Pianist Daniel Linton-France mit dem Programm „Die Muse im Neglige“ auf. Platz im Programm finden außerdem provokante Gedichte aus der scharfzüngigen Feder des Satirikers Löhner-Beda. Karten gibt es im Vorverkauf bei oeticket und im Büro des Kulturvereins am Montag, Mittwoch und Freitag von 9 bis 12 Uhr und unter der Tel.: 07712 29011, Jugendliche bis 18 Jahre sind frei.

Klassiker mit Fritz Egger

Der in Schärding geborene Schauspieler Fritz Egger betritt am Samstag, 21. Februar, um 20



Fritz Egger im Monolog eines Opportunisten.

Foto: Patrick Connor Klopf

Uhr mit der legendären Figur „Der Herr Karl“ einen Klassiker der österreichischen Theaterliteratur die Bühne.

Konzerte und bildende Kunst

Der Frühling steht ganz im Zeichen der bildenden Kunst und hochkarätiger Konzerte. Die Ausstellung „Fügungen“ der Innviertler Künstlergilde wird am Freitag, 20. März, um 19 Uhr in der Schlossgalerie eröffnet, kuratiert von Pamela Ecker und Andreas Sagmeister.

Am Freitag, 27. März, setzt der Kulturverein um 20 Uhr im Kubinsaal mit dem Konzert von SPARK im Rahmen des Funkenflugs ein musikalisches Ausrufezeichen – eine grenzüberschreitende Kooperation mit dem Kulturförderverein Neuhaus am Inn.

Auch die Vernissage am 17. April Schärdinger Künstler in Grafenau stärkt die kulturelle Partnerschaft über die Landesgrenzen hinweg.

Festakt zum Jubiläumsjahr

Ein besonderer Höhepunkt ist der 23. April: Der Kulturverein feiert sein 30-jähriges Bestehen mit einer Festveranstaltung und Ge-

neralversammlung im Kubinsaal. Musikalisch umrahmt wird der Abend von der Theaterjazzband um Pepi Dantler und Sängerin Eva Kumpfmüller. Tags darauf folgt die Ausstellung „Atmosphären“ in der Schlossgalerie von Stephan Unterberger und Markus Treml, kuratiert von Obmann Franz Schmid.

Musik und Literatur

Der Mai verbindet Musik und Literatur. Ein stimmungsvolles Muttertagskonzert, am 10. Mai, um 11 Uhr mit den Basil-Coleman-Solisten.

Die 8. Schärdinger Kriminacht findet am Donnerstag, 28. Mai, um 19.30 Uhr in der Arena beim Kubinsaal mit renommierten Autoren wie Eva Reichl, Doris Fürk-Hochradl und Walter Labmayer sowie musikalischer Begleitung statt.

Ausstellung

In den Juni startet der Kulturverein mit einer Ausstellung „Treffpunkt Atelier“ mit Künstlern aus Südböhmen und Oberösterreich im Kubinsaal am Freitag, 5. Juni, um 20 Uhr. Kuratiert wird diese von Andreas Sagmeister.

Im Sommer reicht das Spektrum vom leidenschaftlichen Tango mit dem CUERO-Ensemble am 4. Juli im Kubinsaal oder im Schlosspark, über ein Zeichenseminar mit Martin Staufner von 13. bis 17. Juli, kuratiert von Franz Schmid, bis zu mehreren Ausstellungsvernissagen, darunter Arbeiten von Ekatharina Fischnaller und Peter Karlhuber. Der Herbst bringt weitere musikalische Höhepunkte: Konzerte mit Fräulein Peter am 4. September, ein ambitioniertes Chor- und Orchesterprojekt „David“ am 18. September in der Stadtpfarrkirche unter der Leitung von Heinz Ferlesch sowie eine Kammermusikmatinee am 18. Oktober im Kubinsaal.

Karl Markovics liest im Kubinsaal

Auch die Literatur nimmt breiten Raum ein – etwa beim Literaturtag mit Karl-Markus Gauß oder der Konzert-Lesung mit Lorenz Raab & Band und Karl Markovics am 14. November um 20 Uhr im Kubinsaal.

Jahresausklang

Den Jahresausklang bilden die Jazzweihnacht am 29. November mit Paul Zauner im Kubinsaal und das traditionelle Silvesterkonzert des Salonorchesters sINNfonieta.

Für 15. April 2027 ist bereits ein Vortrag von Pater Anselm Grün fixiert. ■

Kulturverein Schärding
Schlossgasse 7
info@kulturverein-schaerding.at
www.kulturverein-schaerding.at
Obmann Franz Schmid
Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch und Freitag von 9 bis 12 Uhr und unter der Tel.: 07712 29011



Foto: Ratzenböck

Tips **total.
regional.**
PRÄSENTIERT DEN



24. Oberbank LINZ DONAU MARATHON

0ÖNachrichten **L_nz** **LIVA
SPORT**

MEDIENPARTNER

ORF öö
Weil wir OÖ lieben

11./12.04.2026

RUN THE STEEL CITY



JETZT ANMELDEN
www.linzmarathon.at

Oberbank

ORLEN

HYUNDAI LINZ AG

GENERALI

FISCHER BROT

Scendorf
LIFTTECHNIK

**Österreichische
Gesundheitskasse**

**Personal
HOFMANN**

voestalpine
ONE STEP AHEAD

Zipfer

**franken
markter**

panerka

**INTERSPORT
WINNINGER**

**TAKE A RISK
VISIT LINZ**

Tips **total.
regional.**

Sport

MESSE LINZ
messe Linz

**Erlebniswelt
marktmuseum**

plus
für eine gesunde
Lebensweise

SPAR

erima

SALOMON

**Salzburg. In Werte.
Siegerei & Sieger.**

TOP-Termine



Foto: PuraVida

DIE ITALIENISCHE NACHT

RIED. La Banda Italiana und Stars der Pop-, Musical- und Opernwelt versetzen das Publikum am 17. 4. in der Messe Ried mit Hits wie Gente Di Mare, Sempre Sempre, Felicità oder Buona Domenica in Urlaubsstimmung. Karten: oeticket.com, Weberzeile, Trafikplus, Media-Markt, Libro, Schröder Konzerte 0732 221523

Die neue App:
Tips Shorts –

News, die passen!

KOMPAKT
REGIONAL
MEHRSPRACHIG
Jetzt mit
Regionsauswahl
tips.at/shorts



Auflösung Sudoku

8	5	7	3	2	4	1	6	9
2	6	1	7	8	9	4	3	5
9	3	4	6	1	5	7	8	2
6	2	8	4	3	7	5	9	1
5	7	9	1	6	2	3	4	8
1	4	3	9	5	8	6	2	7
3	8	5	2	4	1	9	7	6
4	9	2	5	7	6	8	1	3
7	1	6	8	9	3	2	5	4

Sie haben eine
Ankündigung?

Gerne kündigen wir Ihre
Veranstaltung **KOSTENLOS**
im Veranstaltungskalender an.
(gilt nicht für kommerzielle Kurse, Seminare, ...)

Bitte um Zusendung an
tips-schaerding@tips.at

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Altschwendt: Stockschießen der Senioren; Asphaltbahnen, jd. Mo, 13.30 - 16.00, VA: Stockschützen

Andorf: BSB-Body-Soul-Balance; EKiZ, jd. Mo u. Di, 19.30 - 20.30, ☎ +43 650 4573057

Andorf: Early Bird - Sport am Morgen; EKiZ, jd. Fr 8 - 9.00, ☎ +43 650 4573057

Andorf: Functional Fitness; Mittelschule, jd. Mi, 18 - 19.00, ☎ +43 650 4573057

Andorf: Musikgarten für Babys; FIM, jd. Do, 8.45 - 9.15, ☎ +43 664 3979606

Andorf: Purzelbaum & Klettermax - Turnen für Kinder 3 - 6 J.; Mittelschule, jd. Mi, 16 - 17.00, ☎ +43 650 4573057

Andorf: Yoga 2; EKiZ, jd. Do, 17.45 - 18.45, ☎ +43 650 4573057

Riedau: JUMPX mit Olivia; VS/Turnsaal, jd. Do (bis Ende April 2026), 19.30 - 20.20, Anm.: ☎ 0664 2026999

Riedau: NEUE Spielgruppe für Kinder ab 1 Jahr; EKZ, jeden Freitag, 9 - 10.30

Riedau: Yoga - Finde deine natürliche Balance; VS/Turnsaal, jd. Do (bis 28.05.26), 17.30 - 18.30, Anm.: ☎ 0676 9238698

Schärding: InfoTreff für alle Frauen (Arbeit suchende Frauen, FBZ-Interessentinnen, akt. + ehem. Teilnehmerinnen des FBZ) im FrauenBerufsZentrum (Eduard-Kyrie-Straße 1) jd. Fr, 8 - 11.00, Anm.: ☎ 07712 90988 o. fbz.schaerding@ab.at

Sigharting: Kraft- und Fitnesstraining; Turnsaal VS, jd. Mo, 18.30 - 20.00

St. Aegidi: Männerturnen; Turnhalle MS, jd. Mi, 19.00

St. Aegidi: Wirbelsäulengymnastik; Turnhalle MS, jd. Mo, 19.30

St. Roman: Turnen für Jedermann; Turnhalle der VS, jd. Mi, 19.00, € 10,- p. Semester, o. Anm.

Waldkirchen/Wesen: Yoga; Turnhalle der VS, jd. Di, 18.30

FR, 6. Februar

Schardenberg: Preisschnapsen; Kirchenwirt, 19.00, VA: FPÖ

SA, 7. Februar

Brunnenthal: Maskenball; GH Stöckl, 20.00, VA: FF

Enzenkirchen: Aprés-Ski-Party; Hauer Halle, ab 21.00, VA: Schiclub

Rainbach: Ladies Day; ganztägig, Info: <https://www.facebook.com/SkiClubRainbach>, VA: Skiclub

Waldkirchen/Wesen: Sportlerball; Hotel Wesenufer; VA: Union Wesenufer

SO, 8. Februar

Riedau: 46. ÖAAB-Kindermaskenball; Pramtalsaal, 14.00

Schärding: Gottesdienst; Pfarrhaus, 9.30, VA: Evang. Pfarrgemeinde Schärding

St. Willibald: Lichtmessfeier; Pfarrkirche, 9.30

Waldkirchen/Wesen: 14. Faschingsfrühshoppen; Pfarrzentrum, ab 9.30

Waldkirchen/Wesen: Faschingsfrühshoppen; Pfarrzentrum, ab 9.30, VA: Sannanina Chor

MO, 9. Februar

Zell/Pram: Rhythmuschorprobe; Pfarrzentrum, 20.00

Zell/Pram: Sparverein im Gasthaus Wageneder; ab 16.00

MI, 11. Februar

St. Willibald: Konklave, Kinoabend; Pfarrzentrum, 19.00, VA: KBW

DO, 12. Februar

Rainbach: Kegeln; GH Friedl, 19.00, VA: Seniorenbund

Riedau: Amtstag Notariat Raab; Marktgemeindeamt, 15.30 - 16.30, Terminvereinbarung; ☎ 07762 2214

Vichtenstein: Unsinniger Donnerstag, Faschingsfeier; Kulturraum, ab 14.00, VA: Seniorenbund

Zell/Pram: Von Kapstadt nach Pula, Reisevortrag; Pfarrzentrum, 19.00, VA: Eine Welt Kreis

FR, 13. Februar

Waldkirchen/Wesen: 16. Faschingssitzung; Wesenufer, Hotel- und Seminarkultur

Zell/Pram: Mostkost; GH Wageneder, VA: Sportunion

SA, 14. Februar

Eggerding: Humor und Musik am Valentinstag; Brambergersaal, 14.00, VA: Seniorenbund

St. Willibald: Kinderfasching mit Umzug; GH Wasner, 13.30, VA: Kameradschaftsbund

Waldkirchen/Wesen: 16. Faschingssitzung; Wesenufer, Hotel- und Seminarkultur

Zell/Pram: Helden der Kindheit, Enduroschasen; altes Lagerhaus, 20.00, VA: Endurofahrer

Zell/Pram: Jugendzeit; Pfarrzentrum, 17 - 19.00, VA: Pfarre

Voranzeigen



BEAT IT! "BEAT IT! - Die Erfolgsshow über den King of Pop!" ist ein spektakuläres Live-Show-Erlebnis über den erfolgreichsten Entertainer aller Zeiten, dessen Musik für immer unvergessen bleiben wird. Die etwa zweistündige Hommage zeichnet in spektakulären Bildern Michael Jacksons unvergleichliche Solokarriere nach und präsentiert dabei live 20 seiner größten Hits wie "Billie Jean", "Smooth Criminal", "Thriller", "Man In The Mirror", "Black Or White" und natürlich "Beat It".

07.04.2026 - Passau/ Dreiländerhalle
Tickets: www.beat-it.show



DER KÖNIG DER LÖWEN Die preisgekrönte Musik von Sir Elton John und Hans Zimmer zusammen in einem einzigartigen Konzerterlebnis, mit Orchester, Solisten, Chor und Leinwand-Animationen, das berührt und begeistert! Das ist "Der König der Löwen - The Music Live in Concert". **24.02.2026 - Passau/ Dreiländerhalle**
Tickets: www.cofo.at



ELVIS - Das Musical Sein Blick, seine Stimme, sein legendärer Hüftschwung: Elvis Presley gilt mit einer Milliarde verkaufter Tonträger als der größte Solokünstler aller Zeiten. "ELVIS - Das Musical", die weltweit erfolgreichste Musical-Biografie über den "King", ist gespickt mit all seinen großen Hits und eine einzigartige Zeitreise durch das Leben der Rock'n'Roll-Ikone. **06.04.2026 - Passau/ Dreiländerhalle**
Tickets: www.elvis-musical.co



PETER CORNELIUS & Band Viele seiner Songs sind längst Allgemeingut geworden - Klassiker wie "Reif für die Insel", "Segel im Wind" und natürlich "Du entschuldige i kenn di"! Jetzt geht der Aufnahme-Musiker mit Band endlich wieder auf Tour! **03.06.2026 - Passau/ Dreiländerhalle**
Tickets: www.cofo.at

Blutspenden

Altschwendt: am 6. Februar; Volksschule, 15.30 - 20.30

Enzenkirchen: 11. und 12. Februar; Volksschule, 15.30 - 20.30

Beratungs-Tipps

Andorf/Schärding: Einzel-, Paar- und Familienberatung, ☎ 0732 773676

Bez. Ried/Schärding: Pro Mente EGO Drogenberatung: ☎ 0664 8224999

Online Frauenberatung OÖ, Info: <https://www.frauenberatung-ooe.at>

Ried - Schärding: OÖ-Zivilinvalidenverband: Beratung für Menschen mit Behinderung zu Unterstützungen, Anträgen, Steuern u.v.m., ☎ 0650 5176970

Ried/Schärding/Grieskirchen: OÖZIV Support Coaching/Beratung f. Menschen m. gesundheitl. Beeinträchtigungen/chron. Erkrankung; 07752 26413, www.support.oeziv.org

Schärding: Hilfe für Kinder und Jugendliche nach Trennung oder Scheidung der Eltern; FIM, ☎ 07612 630526

So angesagt. So Tips.

Angesagte Events und
Szene-Highlights in Ihrer Region
in Ihrer Tips und auf
www.tips.at/events

TERMINANZEIGEN

Beratungs-Tipps

Schärding: Beratung bei Lese-Rechtschreibschwäche und Legasthenie für Kinder und Jugendliche; FIM, ☎ 0699 10331652

Schärding: Nachhilfeboerse des Jugend-Service, kostenlose Plattform für Schüler/innen u. Nachhilfelehrer/innen; ☎ 0664 600 7215920, www.jugendservice.at/lernboerse

Schärding: ÖIF: Integrationsberatung - mobile Beratungsstelle Schärding; ☎ 0732 787043

Schärding: Österr. Krebshilfe; FIM, ☎ 0664 4466334

Schärding: Psychologie & Lerntherapie; ☎ 0664 4282110

Schärding: Psychosoziale Beratungsstelle; pro mente OÖ, ☎ 07712 5855

Schärding: Ressourcentraining der MAS Alzheimerhilfe; FIM, ☎ 0664 8546692

Schärding: Schuldnerberatung; FIM, ☎ 07752 88552

Schärding: Verein Neustart - Resozialisierungshilfe für Straffällige, Unterstützung von Opfern und Prävention; FIM, ☎ 07752 83763

Schärding-Kopfing-St. Marienkirchen: Tagesbetreuung für SeniorInnen: Schärding ☎ 07712 20034, Kopfing ☎ 07763 20336, St. Marienkirchen ☎ 07717 27070

ePaper, Gewinnspiele
und vieles mehr auf
www.tips.at



Die Musiker freuen sich auf einen beschwingten Abend.

Foto: Salonorchester

MUSIKAKADEMIE

„Waldteufeleien“ - ein Faschingskonzert

SCHÄRDING. Die Musikakademie feiert heuer ihr 15-jähriges Bestehen und beginnt das Jubiläumsjahr mit einem Faschingskonzert. Am Samstag, 14. Februar startet der Jubiläumsreigen im Kubinsaal Schärding. Unter dem Motto „Waldteufeleien“ präsentiert sich das Salonorchester diesmal unter der Leitung von Bernhard Schneider mit heiteren Melodien von Franz Lehar, Jo-

SINFONISCHES BLASORCHESTER

Solistenkonzert im Schloss

ZELL/PRAM. Das Sinfonische Blasorchester Ried lädt zum traditionellen Solistenkonzert am Sonntag, 8. Februar, um 11 Uhr und um 16 Uhr ins Schloss ein.

Umrahmt von Musik der Komponisten Astor Piazzolla und Arturo Marquez stehen drei Solistinnen im Rampenlicht.

Elisabeth Fernandez präsentiert ein virtuoses Fagottkonzert von Herbert Marinkovits, Andrea Holzapfel bringt „Das himmlische Leben“ aus Gustav Mahler's Symphonie Nr. 4 zum Erklingen und Cornelia Steinschaden-Wögerer spielt mit dem zweiten Klavierkonzert weltberühmte Musik von Dmitri Schostakowitsch. Platzreservierungen bei Karl Geroldinger, 0676 5611080 bzw. karl.geroldinger@gmail.com. ■



Cornelia Steinschaden Foto: Irene Höllbacher



Elisabeth Fernandez Foto: privat

PURA VIDA MUSICAL ENTERPRISES PRESENTS
STARSOLISTEN AUS POP, MUSICAL UND OPER

DIE ITALIENISCHE NACHT

Italo Hits von Zucchero
Laura Pausini · Al Bano & Romina Power
Andrea Bocelli · Ramazzotti · Pavarotti u.v.m.

17.04.2026 · 20:00

MESSE RIED · OÖV SAAL

oeticket.com, Weberzeile Ried GmbH & Co KG, Trafikplus Verkaufsstellen, MediaMarkt, Libro Maximarkt, direkt bei SCHRÖDER KONZERTE 0732 / 22 15 23, Webshop: www.kdschroeder.at

PFARE

Angebot für Trauernde

ANDORF. Trauer braucht Raum

– Raum für Gefühle, für Erinnerungen und für Gemeinschaft. Die Pfarre Pramtal möchte Menschen in ihrer Trauer einen Ort der Hoffnung und des Trostes schenken.

Die Gesprächsabende für Trauernde in der Pfarre Pramtal wird an folgenden Terminen angeboten: 5. Februar, 9. April, 11. Juni, 8. Oktober, jeweils um 19 Uhr, Hauptstraße 1, Andorf. Egal, ob der Verlust ganz frisch ist oder schon länger zurückliegt – jeder ist willkommen. Hier findet jeder einen geschützten Raum, um zu reden, zu hören, zu schweigen und neue Kraft zu schöpfen.

Dies ist kostenloses Angebot der Pfarre Pramtal mit der Seelsorgerin Doris Stadlmair. ■

PERSPEKTIVENWECHSEL

Zeller Schlossgespräche laden zum Umdenken ein

zell/pram. Die Zeller Schlossgespräche am 26. Februar und 12. März im Schloss Zell an der Pram möchten dazu ermutigen, kritisch nachzudenken, und zugleich die Hoffnung wecken.

Den Auftakt bildet am Donnerstag, 26. Februar der europaweit bekannte Mentalist und Speaker Philipp Oberlohr. In seiner Veranstaltung „DAS•UN•DENKBARE•TUN“ verbindet der studierte Theologe Elemente aus Vortrag, Mentalmagie und Show, um eine Kultur des bewussten Versuchens erlebbar zu machen. Diese Haltung begreift Fehler als Entwicklungsschritt und kreative Lösungswege. Publikumser-



Philipp Oberlohr Foto: Stefan Fuerbauer

Kartenvorverkauf

Karten sind im Vorverkauf um 18 Euro (Abendkasse: 22 Euro; Jugendliche bis 19 Jahre frei) erhältlich; ein Kombiticket für beide Abende kostet 32 Euro. Tickets unter 0732 7720 51200, schloss-zell.post@ooe.gv.at oder über die Pfarren Pramtal und Schärding. Mehr Infos auf www.bildungsschlösser.at

Gewinnspiel

Tips verlost 3 x 2 Karten für den 26. Februar. ■

JETZT GEWINNEN!Mitspielen bis 12.02.2026/12:00 Uhr www.tips.at/g/25735 oder QR Code scannen

SENIORENBUND

Faschingsfeier

VICHTENSTEIN. Fasching ist auch für die ältere Generation eine willkommene Abwechslung. Darum veranstaltet der Seniorenbund am Donnerstag, 12. Februar, ab 14 Uhr im Kulturrat den „Unsinnigen Donnerstag“. Gute Live-Musik kommt wieder, wie letztes Jahr von den „Oldiekrainer“. Eine Tombola mit vielen tollen Preisen wird

diesen lustigen Faschingsnachmittag ergänzen. Für Getränke, kleine Köstlichkeiten und Service wird gesorgt. Jeder Besucher kann mit Faschingsverkleidung kommen, aber es wird kein Kostümzwang ausgesprochen. ■

Donnerstag, 12. Februar

14 Uhr

Kulturrat



Das Team hat wieder lustige Spiele vorbereitet.

Foto: ÖAAB Riedau

ÖAAB

46. Kinderfasching

RIEDAU. Der ÖAAB Riedau lädt alle Kinder und Familien zum 46. Kindermaskenball ein. Los geht es am Sonntag, 8. Februar, um 14 Uhr. Gefeiert wird im Pramtalsaal unter dem Motto „Feiere mit Mogli und seinen Freunden“.

Ein buntes Programm voller Spiel und Spaß erwartet die kleinen Gäste. Neben unterhaltsa-

men Spielen gibt es auch wieder ein spannendes Schätzspiel, bei dem es tolle Preise zu gewinnen gibt. Verkleidungen sind ausdrücklich erwünscht – ob als Bär, Tiger, Panther oder andere Fantasiefigur, der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. ■



Gemütliches Beisammensein am unsinnigen Donnerstag.

Foto: Luger

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis buchen unter tips.at/leserreise



Foto: Costa

ab
1.199,-

KREUZFAHRT ÖSTLICHES MITTELMEER: MYTHEN, FESTUNGEN UND STRÄNDE COSTA DELIZIOSA

Italien, Griechenland, Malta & Kroatien

03.-10.10.2026

- Tag 1 Busanreise ab/bis Linz nach Triest & Einschiffung
- Tag 2 Bari - Altstadt & Basilika San Nicola (14-20 Uhr)
- Tag 3 Korfu - Achilleion & Altstadt (9-16 Uhr)
- Tag 4 Syrakus - Ortigia & Theater (10-20 Uhr)
- Tag 5 Valletta - Kathedrale & Hafenblick (8-18 Uhr)
- Tag 6 Erholung auf See
- Tag 7 Split - Diokletianspalast & Riva-Promenade (8-17 Uhr)
- Tag 8 Ausschiffung Triest (vormittags), anschließend Heimreise



Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511
St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise



ab
1.939,-

DONAU-KREUZFAHRT

„DIE SCHÖNE BLAUE DONAU“

Vom Donaudelta bis nach Linz mit der MS Nestroy

11.-23.5.2026

18.07.-30.07.2026 (nur noch Restplätze verfügbar)

Inkludierte Leistungen:

- Busanreise ab Linz (Zustieg bei der Anreise entlang der Westautobahn ab Linz mögl.)
- 4-tägiges Vorprogramm in Siebenbürgen inkl. Halbpension
- 3x Nächtigung in 4'Hotels (gute landestypische Mittelklasse)
- Verpflegung: 3x Frühstück, 3x Abendessen
- Rundreise in lokalem Komfort-Reisebus
- Ausflüge und Besichtigungen gemäß inkludiertem Vorprogramm: Alba Iulia: Festungsanlage Alba Carolina, Sibiu: Kathedrale, Brukenthal-Palais, Astra Freilichtmuseum, Brasov: Schwarze Kirche, Sinaia: Schloss Peles
- 10-tägige Kreuzfahrt an Bord der MS Nestroy u.v.m.

Fakultatives Auflugspaket
lt. Detailprogramm
299,- pro Person

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511
St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise



Fotos: RPB

MADER KUONI

ab
799,-

SALONZUG NACH OPATIJA AM OSTERWOCHENENDE

03.-06.04.2026

& ZUM MUTTERTAG

07.-10.05.2026

Inkludierte Leistungen u.a.:

- Tips Bonus Busanreise ab/bis Linz nach Bruck/Mur
- Nostalgie Salonzug von Wien via Bruck/Mur zur Kvarner Bucht und zurück
- 1 x Frühstück bei der Anreise im Zug
- 3 x Nächtigung & Frühstück im gebuchten Hotel oder ähnlich
- 2 x Abendessen, 1 x Abendessen über den Dächern von Opatija
- Geführter Stadttrundgang Opatija
- Markt von Rijeka



Fotos: RPB



ab
1.190,-

DIE MAGIE DER CINQUE TERRE

25.-30.05.2026

Begleiten Sie uns auf eine Reise durch die schönsten Regionen Norditaliens – von der Kunstadt Mantua über die Marmorwelt Carraras bis zu den malerischen Küsten der Cinque Terre und der Riviera di Levante. Jede Etappe erzählt ihre eigene Geschichte: von Meisterarchitektur und Renaissanceglanz bis zu mediterranem Zauber, Wein und Kulinarik. Eine Reise, die Kultur und Genuss auf vollendete Weise vereint.

Inkludierte Leistungen u.a.:

- Komfort Busreise laut Programm
- 5 x Übernachtung in 4' Hotels lt. Programm o.ä.
- Halbpension
- 1 x Stadtführung Mantua
- 1 x Ganztagesausflug Cinque Terre
- 1 x Besichtigung Carrara
- 1 x Ganztagesausflug Genua und Portofino
- 1 x Besichtigung Vincenza
- 1 x Führung Don Camillo und Peppone Museum anschl. Kuchen u. Kaffee in Brescello



Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511
St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511
St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise



weko Küchenparty

mit tollen Aktionen!

TRAUMKÜCHE
KAUFEN & EDEKA-
GUTSCHEIN BIS
1.000€
SICHERN!

07.02.

Koch-Vorführungen, Verkostungen, Küchen-Trends und vieles mehr!

Ausführliches
Programm:



Liebe geht durch den Magen

Valentins-
Aktion

Zwei dieser Stühle
kaufen – den zweiten
zum halben Preis
erhalten!

Zwei Stühle
für nur
373,-



249,-



Noahs "Cook & Talk"
mit dem bayerischen Koch und
Content Creator **Noah Hansen**
(IG @_quinoah.k) live
vor Ort in **Pfarrkirchen** am
7. Februar.

Kissen „Du & Ich“,
creme/weiß,
100 % Polyester, ca.
45x45 cm.
Art. 200604637

21,95

statt 24,95



Schmuckschatulle, Keramik,
creme, Schleifendesign, ca.
11,5x8,5x10,5 cm. Art. 200604651

14,95

statt 17,95



weitere **Angebote online!**

Abholpreise. Ohne Dekoration

weko.com

Polstersessel,
Stoff altrosa, 100 % Polyester,
Gestell Eiche Natur massiv, inkl.
Drehfunktion, ca. 60x85x63 cm
Art. 200053445

WEKO Wohnen GmbH, Südeinfahrt 1, 84347 Pfarrkirchen
WEKO Wohnen Rosenheim GmbH & Co. KG, Am Gittersbach 1, 83026 Rosenheim
Öffnungszeiten MO-FR 9.30 – 19.00 Uhr, SA 9.00 – 18.00 Uhr